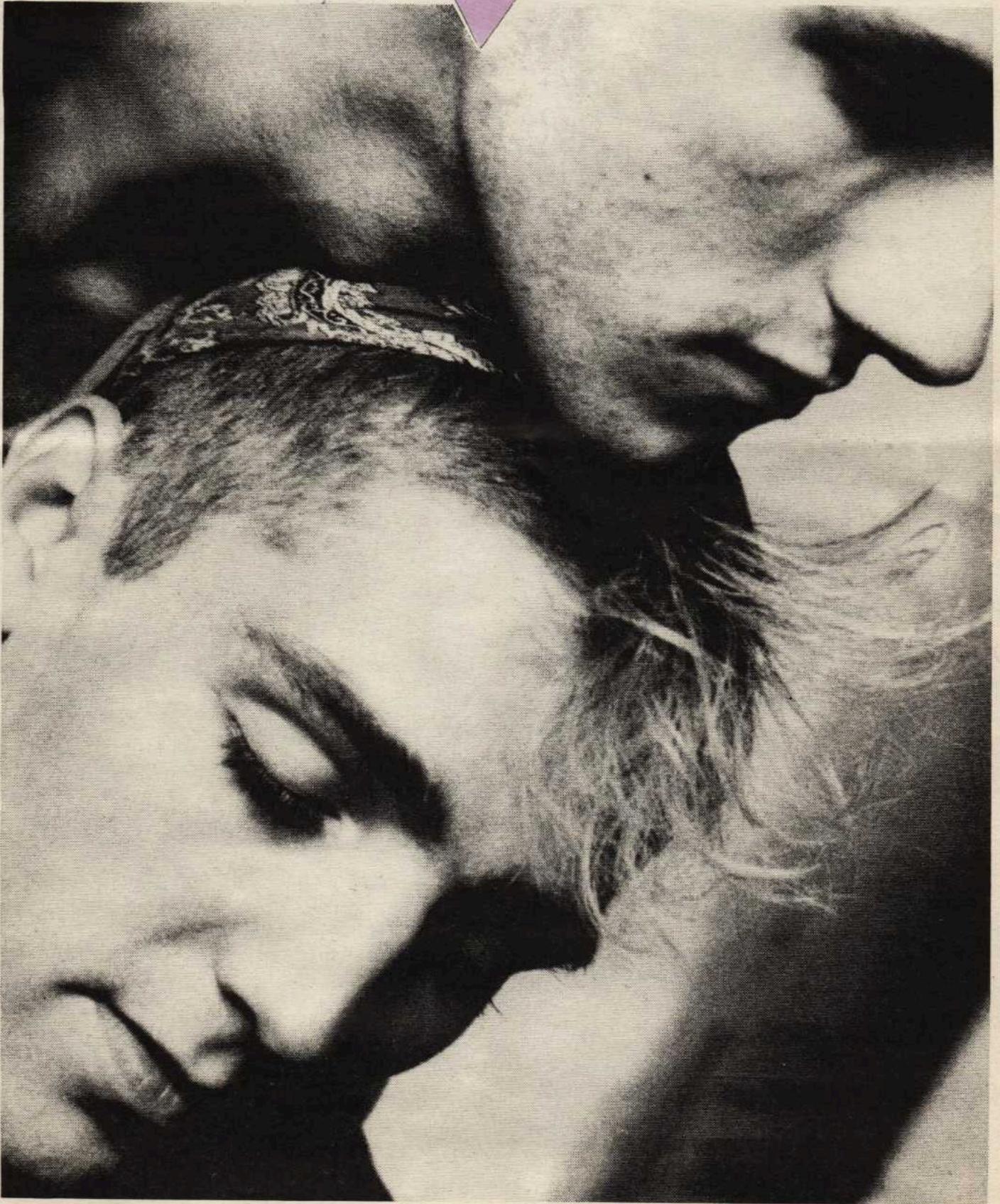


Nürnberg S Schwulen P Post

J2326E

DM 1,-

vom Fliederlich e.V.
Nr 80 - Juni 1992



Gleich hier?
Aber *sicher*!

Foto: Ingo Taubert - Grafik: Wolfgang Bieren



CSD 1992 auf einen Blick

Es ist wieder Juni. Zeit, schwulen Stolz zu feiern, nicht nur in Berlin, wo alljährlich an die schwule Befreiung in der New Yorker Christopher Street im Juni 1969 erinnert wird, als Schwule (und in vorderster Front die vielgeschmähten Tunten!) sich erstmals und erfolgreich gegen die ständigen Polizeiübergriffe und -razzien auf ihre Treffpunkte und Bars zur Wehr setzten. Die bundesweiten Termine für die schwulen Aktionstage im Einzelnen:

Berlin

13. bis 20.6.92

Frankfurt

genauer Termin lag nicht vor

Hamburg

20. bis 27.6.92 "Stonewall '92 - das Wärmste im Norden", z.B. Straßenfest am 25.6.92 auf dem Gerhart-Haupt-

mann-Platz. Weitere Infos zum Riesensprogramm: Hein & Fiete, Hamburgs schwuler Info-Laden, Tel. 040/240440.

Kassel

4.7.92

Köln

3. bis 5.7.92

Konstanz

13.6.92 Treffpunkt 10.30 Uhr am Obermarkt, Demo ab 11 Uhr.

Nürnberg

Die HuK Nürnberg organisiert einen Gottesdienst, den genauen Termin findet Ihr in der Heftmitte.

Stuttgart

12.6.92 19 Uhr CSD-Fußball und Grillfest am Grillplatz im Schloßgarten, 24.6.92 20 Uhr CSD-Party bei Lauras,

Lautenschlagerstraße 20, 26.6.92 Jack-Off-Party bei Lauras.

London

Schließlich treffen sich Ende Juni Lesben und Schwule aus ganz Europa zu EuroPride in London. Dabei geht es 14 Tage lang um zahlreiche öffentliche Aktionen und Veranstaltungen, um vor allem gegen die schwulenfeindliche britische Gesetzgebung zu protestieren. Den Höhepunkt bildet am letzten Juni-Wochenende (27. Juni) eine Riesendemo mit großer Abschlußparty und Feuerwerk im Brockwell Park Süden.

CSD-Journal

Mit Erscheinen dieser Ausgabe dürfte bei Fliederlich auch das kostenlose CSD-Journal '92 erhältlich sein, das von magnus herausgegeben wird und dem alle Veranstaltungen im Detail zu entnehmen sind.

Seite Drei Seite 3

MäNü
- die Letzte Seite 5

Partnerschaft auf
dem Prüfstand Seite 6

Ausstellung bei
Fliederlich Seite 8

Nachruf:
Francis Bacon Seite 8

Ausstellung im
Balazzo Brozzi Seite 9

Nürnberg Schwulen Post

Inhalt

Fliederlich News ... Seite 10

Nürnberg
& Umgebung Seite 13

Veranstaltungen
& Termine Seite 15

Impressum Seite 16

Nürnberg von
Hinten Seite 17

Kurz berichtet Seite 20

Kleinanzeigen Seite 25

STIFF

MODE & WÄSCHE

*Have you seen
the movie?
Now at...*

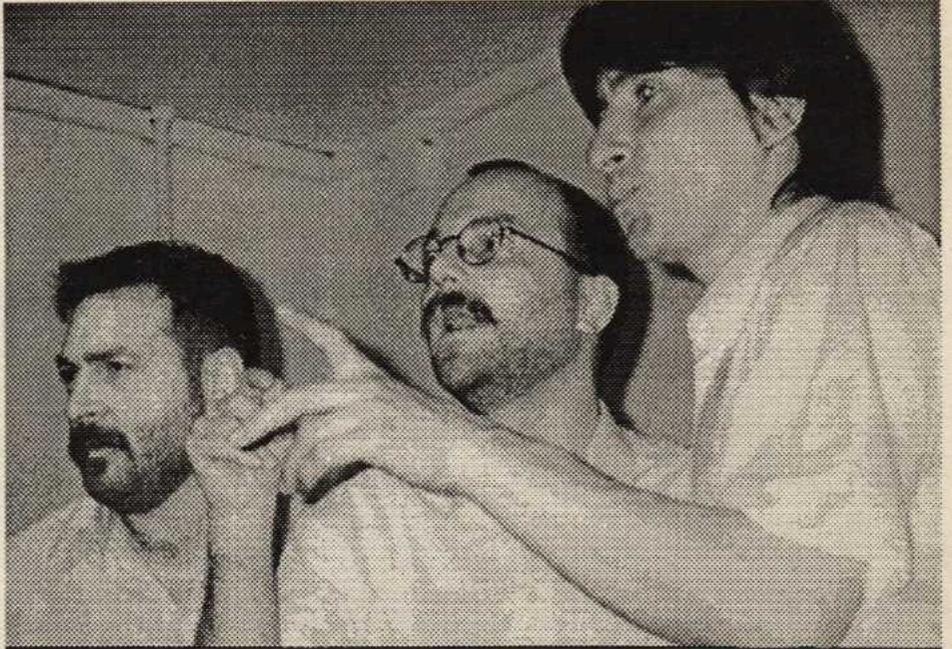
KREBSGASSE 7
TEL.: 22 42 21
NÜRNBERG
DIREKT AN DER
BREITEN GASSE

MäNü - die Letzte

Am 1. Mai traten die Männer vom Nürnberger schwulen Männerchor MäNü zum allerletzten Gefecht an aus Anlaß der Einweihung der neuen Räume der Nürnberger AIDS-Hilfe in der Hessestraße 5-7. Kein Abschlußkonzert sei es gewesen, sondern ein "Nachschlag", sagen sie selbst darüber. Doch gerade die intime Atmosphäre in den neuen Räumen der AIDS-Hilfe schuf schnell die richtige Stimmung, in der die Männer eineinhalb Stunden lang noch einmal ihre besten Titel zum allerbesten gaben.

von Wolf-Jürgen Aßmus

Neben Martin Tröbs, einem der Gründungsmitglieder, führten auch die anderen Sänger abwechselnd launisch durchs Programm. Darin fehlte weder "Pippi Langstrumpf" aus den ersten Tagen des Chores, noch das portugiesisch-fränkische "Água de beber / Bãden die da?", der Sitz-Tango mit seiner immer wieder begeisternden Choreographie und dem dramatischen Lead-Gesang von Alexander Ort,



den: der "Silvery Moon", die Klavierstunde, Klein Paulchen, die Morgenstern-Vertonungen sowie die genialen Abgesänge vom Mediemarkt über Cola-light bis zu "Wer hat an der Uhr gedreht?".

Ob in der Anfangszeit oder heute, MäNü haben vielen - nicht nur (!) - Schwulen und Lesben über lange Jahre Freude und Selbstverständnis geschenkt, vielleicht sogar den Mut zum großen Schritt ihres eigenen Coming-Out, wofür ihnen viele Menschen dankbar sind. MäNü waren ein begehrter "Export-Artikel" sogar in vielen Ländern Europas und

hatten u.a. auch einen Auftritt in einer Samstagnachmittagfamiliensendung im ZDF (im Städteturnier für Nürnberg) mit ihrem "Klein Paulchen". Sollte sie irgendjemand noch immer nicht haben, MäNü haben auch eine LP produziert: die "Kalte Platte" kann bei Fliederlich für nur DM 20,- erworben werden. Schade, daß sie am 1. Mai ihren ultimativ letzten Auftritt hatten. Doch sie haben versprochen, daß man/frau wieder von ihnen hören wird, wenn auch in anderer Formation und auf anderen Bühnen. Gespannt sein dürfen wir darauf allemal...



das Paprika-Lied vom "Janoš von der Puszta", der es Roland Klinger angetan hatte, und aus dem letzten Programm "Cash" das Lied von der Plastikkarte und jenes vom konsumorientierten Schwulen "Du bist zu billig", letzteres mit Klaus Liederer, dem Mann am Klavier seit der ersten Stunde. Jürgen Geppert glänzte ein letztes Mal mit seinen "Schicken roten Schuhen" aus den kühnen Fünfzigern, Christian Kraus als Unschuld vom Lande, die von einem "uralten Millionär" träumte.

Dem Autor sei es vergönnt, an dieser Stelle noch einmal an jene Lieder zu erinnern, die leider nicht mehr auf dem Programm stan-



Partnerschaft auf dem Prüfstand ?

Talk Show über und mit schwulen Beziehungen an 2.Mai in der AIDS-Hilfe

Wir kamen, nicht wie immer, aber trotzdem zu spät. Das machte zum Glück nichts, denn bekannterweise (Vorurteil!) haben's die Schwulen nicht so mit der Pünktlichkeit.

von Rolf Braun

Gegen halb Neun erhob sich Peter Pototzki auf's Podium um die Talk Show zu leiten. Aber Nein, wer da auf den AIDS-Hilfe-Sofa saß war Martin, einer der hauptamtlichen Sozialpädagogen der AIDS-Hilfe. Wie schon am Tag zuvor, wo er mit Mänü, aber ohne Trilergirls dastand, saß er nun auch alleine, sowohl Potzi als auch die Gäste hatten abgesehen. Aber das sollte dem Abend keineswegs einen Abbruch tun. Martin, der sich schon vorher im Publikum umsah, pickte sich rela-

tiv zielsicher drei Pärchen aus dem Publikum. Ob sie wohl sehr überrascht waren? Jetzt konnte es zumindest losgehen. Wer macht das Frühstück? Wo habt ihr euch kennengelernt? Was mag ich an ihm am liebsten? Getrennt von einander befragt, wie man es aus diversen Fernsehshows kennt, erlebte man absolute Übereinstimmung, aber auch durchaus abweichende Varianten. Diese kleinen Übereinstimmungsspielchen lockerten die Diskussion über Liebe, Alltagsleben, Treue, etc. in der Beziehung auf.



Nach der Pause wurde es noch interessanter. Bei der Frage nach Kindern in einer schwulen Partnerschaft wurde auch das Publikum redefreudiger. Beim Thema Fremdgehen und Promiskuit bzw. "offene Beziehung" mußte nun Martin doch seinen als Diskussionsleiter neutralen Standpunkt aufgeben. Fast schade, daß alle drei Paare ein fast mustergültiges Eheleben führen und alle zusammen nur auf einmal Fremdgehen kamen. Die "offeneren" Beziehungen haben sich anscheinend nicht getraut; umsomehr Lob an die sechs, die ihre Beziehung auf den "Prüfstand" stellten. Hoffentlich werden solche Talkshows, wie angekündigt, im 2-3 Monatsrhythmus zu einer festen Einrichtung bei der AIDS-Hilfe.

sonnige
PFALZ

Besuchen Sie das tolerante Lokal
für SIE & IHN

Di-Do 20-1 Uhr / Fr & Sa 20-3 Uhr / So 20-2 Uhr

Nürnberg - Obere Kanalstraße 31
Telefon (0911) 26 23 00

Es lebe der kleine Unterschied



Öffnungszeiten:
Di - Sa 11-1 Uhr
Sonn- & Feiertage 14 - 1 Uhr
Montag Ruhetag

An der Sparkasse 6
8500 Nürnberg
Tel. 0911 / 22 71 70

AIDS HILFE

NÜRNBERG
ERLANGEN
FÜRTH e.V.



neul Nürnberg - Hessestr. 5-7
Telefon 0911/19 411
Erlangen - Wöhrstraße 1
Telefon 09131/19 411 (Do)

... noch bis zum 8. 6. 1992

Bilder von Positiven

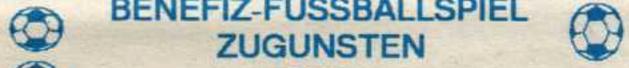
eine Ausstellung der AIDS-Hilfe Nürnberg

im Cartoon, An der Sparkasse 6
Di. - Sa. 11 - 1h
So + feiertags 14 - 1h

Nach dem Erfolg unserer
1. Talkshow zögern wir nicht lange,
sondern machen gleich weiter, und zwar am

Samstag, dem 13. Juni 1992 um 20 Uhr

Thema: "Positiv leben in Nürnberg"

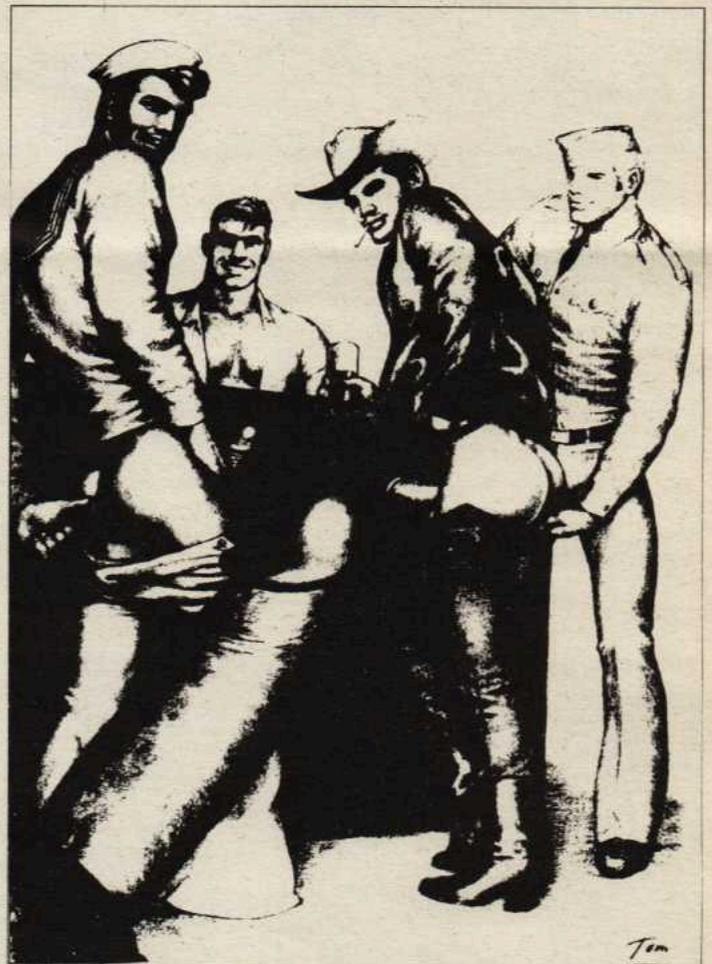

**BENEFIZ-FUSSBALLSPIEL
ZUGUNSTEN
DER
AIDS-HILFE
NÜRNBERG-FÜRTH-ERLANGEN**

**ES SPIELT EINE
FRAUENAUSWAHL
GEGEN DIE
ROSA PANTHER
FUSSBALLMANNSCHAFT**

DIE UNGEWÖHNLICHE "PAARUNG" EINER
FUSSBALLERFAHRENE FRAUSCHAFT
MIT DEN TECHNISCH ZWAR SCHWACHEN
ABER LAUTSTARKEN
FUSSBALLFRISCHLINGEN VON DEN
ROSA PANTHERN VERSPRICHT
EIN SPANNENDES SPIEL

ANPFIFF: 20. JUNI 14.30 h auf dem
Sportplatz an der Deutschherrenstr. 50

 EINE VERANSTALTUNG DES
SCHWUL-LESBISCHEN SPORTVEREINS
ROSA PANTHER e.V.

INFO: THOMAS 0911/4467591, MANO 0911/617996



JACK-OFF-PARTY IN NÜRNBERG

SONNTAG, 28. Juni 1992
Viking Club, Kolpinggasse 42
Einlaß nur von 20.00 - 21.00 Uhr
Eintritt 5,- DM
Mindestverzehr 5,- DM
Freigegeben ab 18 Jahren
Veranstalter: Die Schwulengruppe der AIDS-Hilfe
Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

“Gay Freedom Day Parade 1991” auf Wanderschaft



Die erste Station einer Fotoausstellung über die letztjährige "Gay Freedom Day Parade" in San Francisco ist Nürnberg. In den Räumen der Schwulengruppe Fliederlich (Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg) werden vom 12.6. (Eröffnung um 20.00 Uhr) bis zum 31.7. die von Suzy Eger fotografierten und von Ingrid Kölle mit Texten versehenen Bilder zu sehen sein.

Suzy Eger versuchte nicht nur die Attraktionen, die zweifellos jedes Jahr in San Francisco zu sehen sind, zu dokumentieren, sondern die Vielfältigkeit auch der gesellschaftspolitischen Gruppen darzustellen. Wie Suzy, so kann der Betrachter Augen-

zeuge dieser für San Francisco wohl wichtigsten Parade des Jahres werden. Ingrid Kölle unterstützt dieses Gefühl durch den Trick, die Kommentare, Fußnoten und Erklärungen zu den abgebildeten Personen von imaginären Zuschauern sprechen zu lassen.

Aller Voraussicht nach wird sich die Ausstellung im Herbst noch im süddeutschen Raum befinden. Falls Schwulen- und Lesbengruppen und AIDS-Hilfen Interesse an der Ausstellung haben und sie in Ihrer Stadt zeigen wollen, so können sie über magnus an die Koordinationsstelle herantreten. Begleitend zur Ausstellung gibt es acht verschiedene Postkartenmotive und zwei T-Shirts.



Ich hoffe, daß ich
malen kann, bis ich
tot umfalle.

Zum Tod des Malers Francis Bacon

Francis Bacon, geboren am 28. Oktober 1909 in Dublin, machte als Maler erst vergleichsweise spät Karriere.

Als Sechzehnjähriger von seiner Familie wegen seiner Homosexualität verstoßen, floh er zunächst nach Berlin, kam später nach Paris, wo er zu malen begann, ließ sich aushalten, versuchte sich im Glücksspiel, schlug sich mit Gelegenheitsjobs durch.

Gewalt, Schrecken, Leid, Sex – die Themen seiner Malerei machten ihn zwar bekannt, aber zunächst nicht erfolgreich. Das Publikum fand seine Bilder skandalös und abstoßend, sie wurden mitunter aus Ausstellungen entfernt. Die Menschen, mitten im Schrecken lebend, wollten seine erschreckenden Bilder nicht.

Erst nach dem Zweiten Weltkrieg begann seine eigentliche Karriere, als das New Yorker Museum of Modern Art eines seiner Bilder gleich, nachdem er es zum ersten Mal ausgestellt hatte, erwarb. Den Erfolg hatte sich Bacon jedoch nicht mit Konzessionen an den Publikumsgeschmack erkaufte. Seine Bilder wurden nicht im geringsten weniger gewalttätig. Zu verstehen, daß sie dennoch dem Menschen "schmeicheln", wie Bacon nie müde wurde zu betonen, war wohl erst nach dem Holocaust möglich. Zunehmend wurde Bacon nun als das erkannt, was er war – einer der bedeutendsten Künstler unseres Jahrhunderts.

Francis Bacon ist am 27. April 1992 während einer Ferienreise in Madrid an den Folgen eines Herzinfalles gestorben. Er konnte, wie er sich es gewünscht hatte, bis zum Schluß malen.

Bernhard Fleischer

Immagini scoperte

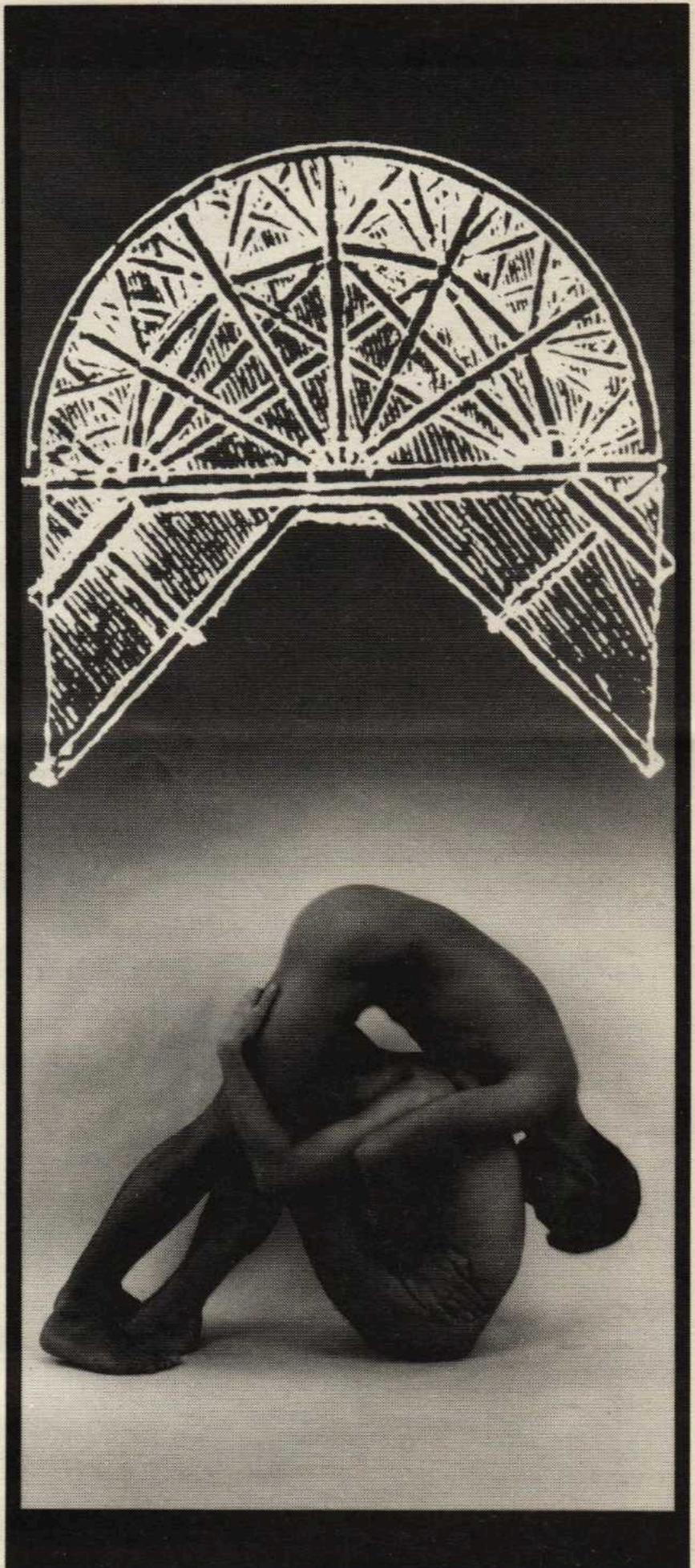
Fotoausstellung von Jo Brunenberg

Der 1949 in Stramproy in den Niederlanden geborene Jo Brunenberg entdeckte 1963 die Fotografie. In der Zeit bis 1970 experimentiert er mit verschiedenen fotografischen Techniken. Danach konzentriert er sich auf Landschaftsfotografie, die er ab 1983 mit ersten Aktfotografien vermischt. Die Portfolios "Escaping Images" und "Projected Images" entstehen zwischen 1983 und 1989.

Er lebt und arbeitet in Weert, Holland, wo er 1975 im Gemeindemuseum seine erste Einzelausstellung hatte.

Einzelne Werke dürften dem Leser vielleicht aus der von Alasdair Foster 1988 erstellten Wanderausstellung "Behold the Man" bekannt sein.

Die Serie "Immagini Scoperte" entstand zwischen 1988 und 1990. Sie wird nun zum ersten Mal in der BRD gezeigt - im Palazzo Brozzi, Hochstr. 2, 85 Nürnberg 70, vom 9.6. bis zum 5.7.1992.



MAX & MILIAN

MÜNCHENS SCHWULER BUCHLADEN.
BAYERNWEIT SCHWUL.

SELBER

**KOMMEN
ODER** VERSAND-
PROSPEKT
**KOMMEN
LASSEN.**

GABELSBERGERSTR. 65
8000 MÜNCHEN 2
TEL. 089/52 74 52
ÖFFNUNGSZEITEN :
MO-FR 10-18.30 UHR
DONNERSTAG -20.30
SAMSTAG 10-14 UHR
AM LANGEN - 18 UHR



Fliederlich Kalender

Juni '92

Mo	1	19h Elterngruppe 19-21h Elterntelefon
Di	2	11-16h Bürozeit 19-20h Rosa Kulturreihe 20h Vereinsplenum
Mi	3	11-16h Bürozeit 19-22h Rosa Hilfe
Do	4	11-16h Bürozeit 20h Männergesprächsgruppe
Fr	5	
Sa	6	14-23h Fliederlich-Café 19-21h Rosa Hilfe 20h Video: "Jäger der Engel"
So	7	11-15h Fliederlich-Brunch 15-22h Fliederlich-Café 17h NSP-Redaktionsschluß 17h Redaktionssitzung
Mo	8	19h30 Jugendgruppe GAnYmed
Di	9	11-16h Bürozeit
Mi	10	11-16h Bürozeit 19-22h Rosa Hilfe 20h TransReality (Transsexuelle)
Do	11	11-16h Bürozeit 20h Männergesprächsgruppe
Fr	12	20h Vernissage Fotoausstellung 20h Hommes&Femmes (Transvestiten)
Sa	13	14h NSP-Layout (Pink Publishing) 14-23h Fliederlich-Café 16h Café-Mitarbeiterplenum 19-21h Rosa Hilfe 20h Video: "Longtime Companion"
So	14	11-15h Fliederlich-Brunch 15-22h Fliederlich-Café
Mo	15	
Di	16	11-16h Bürozeit 20h Vereinsplenum
Mi	17	11-16h Bürozeit 19-22h Rosa Hilfe
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	14-23h Fliederlich-Café 19-21h Rosa Hilfe 20h Video: "Das Gesetz der Begierde"
So	21	11-15h Fliederlich-Brunch 15-22h Fliederlich-Café
Mo	22	19h30 Jugendgruppe GAnYmed
Di	23	11-16h Bürozeit
Mi	24	11-16h Bürozeit 19-22h Rosa Hilfe
Do	25	11-16h Bürozeit 19h NSP-Postversand 20h Männergesprächsgruppe 20h Schwule Pädagogen (Schwup)
Fr	26	20h NSP-Kneipentour
Sa	27	14-23h Fliederlich-Café 19-21h Rosa Hilfe 20h Video: "Der Kuß der Spinnenfrau"
So	28	11-15h Fliederlich-Brunch 15-22h Fliederlich-Café
Mo	29	
Di	30	11-16h Bürozeit

Alle Termine im Fliederlich-Zentrum,
Luitpoldstr. 15 Nbg, außer NSP-Layout: Pink
Publishing, Dietzstraße 1 RG in Nürnberg.

Haushalt 1993

Mitte Mai hat Fliederlich den Antrag auf weitere Bezuschussung im Rahmen einer Haushaltsstelle für 1993 gestellt. Weitgehend orientiert sich der Antrag an den Ergebnissen des vergangenen Jahres. Allerdings erhöht sich die Bilanzsumme des Wirtschaftsplanes mittlerweile auf über DM 170.000, wovon allein die Personalstelle fast DM 70.000 in Anspruch nimmt. Der verbleibende Betrag für Sachkosten, rund 102.000 Mark, wird mit fast DM 84.000 aus eigenen Einnahmen gedeckt, was bei Vernachlässigung der Personalkosten einer Eigenfinanzierungsquote von 82% entspricht (Vorjahresplan 78%). Der städtische Zuschußbedarf ist mit fast DM 87.000 zwar effektiv um gut DM 8.000 gestiegen, wofür jedoch ausschließlich der Personalkostenanstieg verantwortlich ist. Die nicht gedeckten Sachkosten sind aufgrund gestiegener Einnahmen seit 1991 (Plan 24.200) sogar kontinuierlich gesunken (Plan 1992: 23.050, Plan 1993: 18.380).

Im Einzelnen erwarten wir uns nach kräftigen Verlusten in den Vorjahren für 1993 erstmals eine fast ausgeglichene Kostenbilanz für die NSP (Einnahmen 38.200 zu Ausgaben 39.550). Zuschuß-"Geschäft" bleibt nach wie vor die Kulturreihe, da geht es uns im kleinen Rahmen kaum anders als der Stadt. Die Lehrgänge der Rosa-Hilfe-Berater lassen wir uns weiterhin DM 4.000 im Jahr kosten, wofür keinerlei Einnahmeposten gegenübersteht. Der gleiche Betrag steht darüberhinaus für Instandhaltungskosten des Zentrums bereit. Einen Teil (DM 5.000) der Betriebskosten (Miete, Strom, Heizöl, Telefon, Reinigung, Bankkosten) werden wir 1993 erstmals aus eigenen Mitteln erbringen können, der Großteil des Gesamtbetrages von DM 16.550 fällt jedoch weiterhin der Stadt zu. An Einnahmen erwarten wir im wesentlichen DM 6.800 Überschuß aus dem Vereinscafé sowie DM 15.200 durch Beiträge und Spenden. Bleibt abzuwarten, wie der Haushaltsantrag, in den keine "Polster" für eventuelle Kürzungen "einkalkuliert" sind, von den Nürnberger Stadträten beurteilt wird.

ÖFFNUNGSZEITEN:

täglich von 15-1 Uhr
Samstag ab 18 Uhr
geöffnet
sonn- und feiertags
geschlossen

BEI MAX

Nürnberg
Breitscheidstr. 18

Tätigkeitsbericht

Mit der Jahresabrechnung 1991 und dem Haushaltsantrag 1993 wurde der Stadt Nürnberg auch je ein Tätigkeitsbericht über das Vereinsgeschehen und die Arbeit des hauptamtlichen Mitarbeiters vorgelegt. Den Bericht können Interessierte auch bei Fliederlich anfordern oder einfach während der Öffnungszeiten mitnehmen.

Vorstandsneuwahl

Nach Redaktionsschluß der letzten Ausgabe erreichte uns die Nachricht, daß auch Uschi Hoier schriftlich den Rücktritt von ihrem Vorstandsposten der Kassiererin erklärt hat. Somit ist der gesamte - erst am 18. Februar gewählte - Vorstand (Rolf Braun, Uschi Hoier, Steffen Becher, Jan Becker, Bernhard Fleischer) von seinen Ämtern zurückgetreten. Nach einem Sonderplenum am 5. Mai zum Thema Vereinsstrukturen fand am 19. Mai eine außerordentliche Mitgliederversammlung zur Neuwahl des Vorstandes statt, deren Ergebnis jedoch nicht rechtzeitig zum Redaktionsschluß dieser Seiten vorlag.

Die Namen der neugewählten Vorstände veröffentlichen wir deshalb nicht unter Fliederlich News, sondern auf den Mittelseiten dieser Ausgabe (voraussichtlich auf Seite 14), die aus inhaltlichen (Veranstaltungskalender) und drucktechnischen Gründen erst eine Woche später in Druck gehen.

Vernissage am 12.6.

Wieder einmal schmückt Fliederlich seine Räumlichkeiten: diesmal ist es eine Fotoausstellung von Suzy Eger, die vom 12. Juni bis zum 31. Juli im Fliederlich-Café zu sehen ist. "Gay Freedom Day Parade" zeigt Eindrücke des gleichnamigen Umzugs in San Francisco, versehen mit Texten von Ingrid Kölle. Die Ausstellungs-Eröffnungsfete mit einem Glas Sekt für jeden Gast steigt am 12. Juni um 20 Uhr. Mehr zur Ausstellung auf Seite 8 in dieser Ausgabe.

Zeit für Fliederlich T-Shirts

Der Sommer naht, und wieder steht so manche/r vor dem Kleiderschrank und hat "nichts anzuziehen". Gar nicht so übel, wenn einige dann auch konsequent verzichten würden... Aber es gibt halt doch Anlässe, zu denen man/frau sich in ein Mindestmaß edlen Tuches hüllen sollte. Und wenn es dann auch noch hübsch mit dem Fliederlich-Schriftzug und Vereins-Logo von Ralf König (siehe rechts oben) bedruckt ist, umso besser. Als T-Shirt unisex in weiß, rosa oder hellblau zu haben bei Fliederlich für bescheidene zwölf Mark - Vereinsmitglieder zahlen sogar nur zehn Mark. Auch als Geschenk.

Anti-Gewalt-Gruppe

Eine Gruppe zur Verhinderung anti-schwuler Gewalt mit allen Konsequenzen (Öffentlichkeitsarbeit, Selbstverteidigung, Kooperation mit der Polizei u.v.m.) steckt derzeit noch in der Planung. Interessenten dürfen sich aber gerne bereits jetzt während der Bürozeiten an unseren hauptamtlichen Mitarbeiter wenden (Tel. 0911/222377).

Erstmals Transvestitengruppe

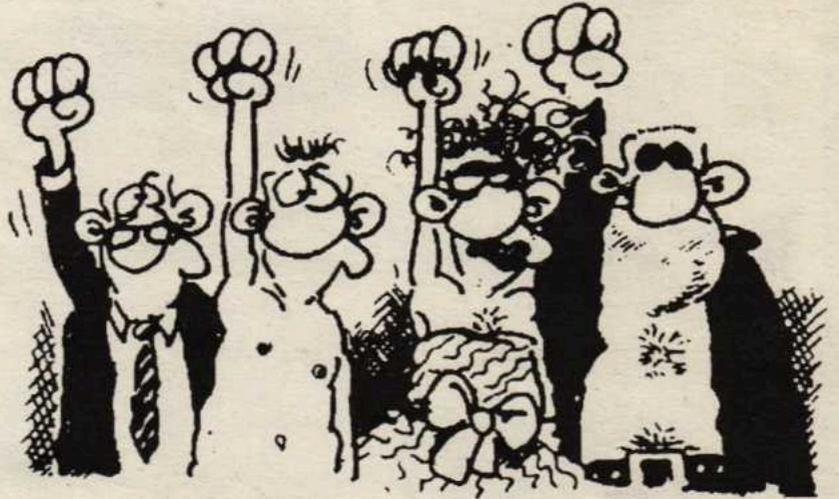
Neu bei Fliederlich ist die Transvestiten-Gruppe "Hommes et Femmes" (d.h. "Männer & Frauen"), die sich jeden 2. Freitag im Monat jeweils zwischen 19.30 und 21 Uhr im Fliederlich-Zentrum trifft, erstmals also am 12. Juni. Eingeladen sind hierzu alle, die gerne in Kleider des anderen Geschlechts schlüpfen und Gelegenheit zum Gedankenaustausch und Diskussionen suchen. Außerdem gibt es die Transsexuellen-Gruppe "TransReality" (jeden 2. Mittwoch um 20 Uhr), in der sich Frauen und Männer treffen, die mit dem falschen Körper (des anderen Geschlechts) geboren sind, sich mit anderen Betroffenen austauschen möchten oder Rat suchen (z.B. zum Thema Geschlechtsumwandlung). Auch Männer und Frauen, die eine Geschlechtsumwandlung bereits hinter sich haben, sind herzlich willkommen.

Gegendarstellung

In der Mai-Ausgabe der NSP wurden auf Seite 11 unter dem Titel "Neue Transsexuelle" unrichtige Informationen verbreitet. In dem Artikel wurde erwähnt, die Gruppe "TransReality" habe sich "eher unfreiwillig" umbenannt. Dies entspricht nicht der Wahrheit. Ich habe am 8. April nach meinem Austritt aus der Gruppe die Gruppe gebeten, einen anderen Namen zu wählen. Der Bitte wurde einstimmig stattgegeben. In dem Artikel wird der Eindruck erweckt, "TransReality" sei die Nachfolgegruppe von "TransDesire". Das ist ebenfalls völlig falsch. Die Gruppe "TransDesire" besteht mit unveränderter Zielsetzung im Loni-Übler-Haus weiter und hält vierzehntägige Treffen ab. Es ist also eher von einer Spaltung der ursprünglichen Gruppe "TransDesire" in die Gruppen "TransReality" und "TransDesire" zu sprechen.
Jennifer (Gründerin von TransDesire)

Fliederlich

SCHWULENGRUPPE NÜRNBERG - ERLANGEN - FÜRTH e.V.
Luitpoldstraße 15 / II., 8500 Nürnberg 1 • ☎ 0911/222377 • Fax 0911/232500



VEREINSTREFFEN

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
um 20 Uhr

FLIEDERLICH-CAFE

Samstag 14-23 & Sonntag 15-22 Uhr
Sonntag ab 11 Uhr Brunch

ROSA HILFE

Mi 19-22 Uhr & Sa 19-21 Uhr

☎ 0911/222305

oder Luitpoldstraße 15 in Nürnberg

ELTERN-

GESPRÄCHSGRUPPE

jeden 1. Montag im Monat 19 Uhr
mit Eltern-☎ 0911/222305 19-21 Uhr

JUGENDGRUPPE GANYMED

jeden 2. + 4. Montag um 19.30 Uhr
für Schwule bis 25 Jahre

MÄNNER-

GESPRÄCHSGRUPPE

jeden Donnerstag um 20 Uhr

ROSA KULTURREIHE

für Film & Video & Theater & Musik
Treffen siehe Fliederlich-Kalender

SCHWUP

SCHWULE PÄDAGOGEN

jeden 2. + 4. Donnerstag um 20 Uhr

NÜRNBERGER

SCHWULENPOST

Redaktionstreffen, Layout- und Versand-
Termine siehe Fliederlich-Kalender

FLIEDERLICH-BTX

*Fliederlich# oder
*33133 000 000 8500#

Coupon ausschneiden & einsenden an: **Fliederlich e.V.**, Luitpoldstr. 15, 85 Nürnberg 1

Bitte schickt mir Eure

- VEREINSSATZUNG (kostenlos)
- INFO-BROSCHÜRE "Wir über uns" (kostenlos)
- BROSCHÜRE "10 Jahre Fliederlich" (DM 2,- Briefmarken)

Ich möchte

- ein NSP-JAHRESABO für nur DM 20,-
- FLIEDERLICH-MITGLIED werden mit Monatsbeitrag von DM (DM 12 bzw. DM 6 für Stud. etc.) incl. NSP-Abo.

Meinen Beitrag / die Gebühr für mein NSP-Abo

- habe ich heute überwiesen auf Euer Postgirokonto Nürnberg 39191-854 BLZ 760 100 85, Stichwort: "Beitrag" bzw. "NSP-Abo".
 - soll Fliederlich bei Fälligkeit bis auf Widerruf abbuchen von meinem Konto
- bei Bank
- BLZ
- in 1 / 2 / 4 Raten (nur für Beitrag).

Vor- und Nachname

Straße

PLZ Ort

Datum und Unterschrift

Telefon

Geburtsdatum

COME

BACK

bietet Unterhaltung in zwei Räumen

DISCO

**Donnerstag, Freitag,
Samstag, Sonntag**

PILSBAR

Mittwoch bis Montag

Freitag, Samstag und vor Feiertagen: Getränke-Mindestverzehr DM 8,-
an allen anderen Tagen: DM 5,-

ab sofort jeden Donnerstag DISCO

BACK TO THE 80's

mit

D.J. Barry Klaus

**Im JUNI jeden Donnerstag für jeden Gast
zwischen 23 Uhr und 1 Uhr
1 Glas Sekt gratis !**

Öffnungszeiten:

21 - 4 Uhr

Dienstag Ruhetag

Inhaber: Rainer Schöffler

Engelhardsgasse 2

8500 Nürnberg 1

Tel. (0911) 22 24 88

Auf Euren Besuch freut sich die COME BACK - Crew

- Mi, 3.6. E-Werk Musikgalerie,
20.30 Uhr Fuchsenwiese 1, Erlangen
Männerdisco – im Juni findet DAS gesellschaftliche Ereignis eine Woche früher statt wegen der Bergkirchweih.
- Do, 4.6. **Fliederfunk**, das schwule Magazin
21.00 Uhr von Radio Z auf der 95,8 MHz
- Sa, 6.6. Fliederlich-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Film: **Jäger der Engel**
- So, 7.6. Schauspielhaus Nürnberg
19.30 Uhr **Come together** – Musical des Czurda-Tanztheater. Im Schauspielhaus auch am 14.6 um 19.30 Uhr und am 16. und 17.6. um jeweils 20.00 Uhr im Markgrafen-theater, Erlangen.
- Mi, 10.6. Fliederlich-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Schwule gegen antischwule Gewalt. Genauere Informationen bei Helmut, Tel. 0911/222377.
- Do, 11.6. **Fliederfunk**, das schwule Magazin
21.00 Uhr von Radio Z auf der 95,8 MHz
- Fr, 12.6. Fliederlich-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Eröffnung der Ausstellung **GAY FREEDOM DAY PARADE 1991**.
Siehe Bericht auf S. 8 dieser NSP.
- Sa, 13.6. AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü
20.00 Uhr Hessestr. 5-7, Nürnberg
Talk-Show zum Thema **"Positiv leben in Nürnberg"**
- Sa, 13.6. Fliederlich-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Film: **Longtime Companion**
- Do, 18.6. **Fliederfunk**, das schwule Magazin
21.00 Uhr von Radio Z auf der 95,8 MHz
- Sa, 20.6. Sportplatz
14.30 Uhr Deutschherrenstr. 50, Nürnberg
Benefiz-Fußballspiel zugunsten der AIDS-Hilfe. Es spielt eine Frauenauswahl gegen die Rosa Panther Fußballmannschaft.
- Sa, 20.6. Fliederlich-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Film: **Das Gesetz der Begierde**
- Mi, 24.6. KOMM-Disco LaKritz
20.30 Uhr Königstr. 93, Nürnberg
Urningskeller – das Nürnberger Pendant zur Männerdisco.
- Do, 4.6. **Fliederfunk**, das schwule Magazin
21.00 Uhr von Radio Z auf der 95,8 MHz
- Sa, 27.6. Fliederlich-Zentrum
20.00 Uhr Luitpoldstr. 15/II, Nürnberg
Film: **Der Kuß der Spinnenfrau**



G. Neubert als Gustav von Aschenbach und M. Hermann als Tadzio in "Tod in Venedig"

- Sa, 27.6. Opernhaus Nürnberg
19.30 Uhr **Tod in Venedig**
Oper von Benjamin Britten nach der Novelle von Thomas Mann
Zu Recht wurde die Oper bei der Nürnberger Premiere (Regie: John Dews) stürmisch gefeiert: eine großartige, packende Inszenierung, die sich ganz auf das Thema Homosexualität konzentriert. Bravourös gestaltet der Tenor Günter Neubert die Hauptrolle:
"Neubert gestaltet das monologi-

sche Marathon nuancenreich in der Textausdeutung. Seine Reflexionen am seelischen Abgrund signalisieren Glut unter der Asche, scheue Emphase, ethische Disziplin, herbe Poesie. Er schafft in seiner bedeutendsten Nürnberger Studie Spannung zwischen introvertierten Künstlertum und heftiger Leidenschaft. (...) Im Nürnberger Spielplan ist's (die Oper) ein Höhepunkt (...)"
(Fritz Schleicher in den NN)

- So, 28.6. Lorenzkirche, Nürnberg
11.15 Uhr Aus Anlaß zum CSD '92 findet ein Gottesdienst mit Prodekan Gerhard Althaus statt. Er wird mitgestaltet von der HuK Nürnberg, Fliederlich e.V., der AIDS-Hilfe und der AIDS-Beratung der Stadtmission.
- So, 28.6. Vicking Club
20.00 Uhr Kolpinggasse 42, Nürnberg
Jack-Off-Party – freigegeben ab 18 Jahren. Einlaß nur bis 21.00 Uhr.
Veranstalter: Die Schwulengruppe der AIDS-Hilfe Nbg/Erl/Fü e.V.

Noch bis zum 8. Juni

Bilder von Positiven

Eine Ausstellung der AIDS-Hilfe Nürnberg im Cartoon, An der Sparkasse 6
Di. – Sa. 11-1 Uhr, So. + feiertags 14-1 Uhr

Auf Euren Besuch freut sich die "FISCHERIN"

little HENDERSSEN

Öffnungszeiten:
MO – FR 19 – 3 Uhr
SA & SO 20 – 3 Uhr

Frauengasse 10
8500 Nürnberg
Tel. (0911) 2 41 87 77

Spektakel '92

Internationales Theatertreffen

... und mitten drin das unverschämte Alphonsteufeli, der Ursli. Er gehört zu den "Geschwister Pfister", die am Samstag, dem 27. Juni, auf der Wöhrder Wiese beim SPEKTAKEL '92 auftreten. Brüderlein und Schwesterlein kämpfen schon mal mit härteren Bandagen um ihren Platz an der Sonne. Daß der geile Ursli da nicht schlecht abschneidet, versteht sich von selbst. Jedermann liegt ihm zu Füßen.



Es gibt auch sonst noch einige "heiße" Sachen auf dem Theaterfestival SPEKTAKEL '92 (früher "Kulturzirkus"): Der Mensch als Bestie in "Bestia pigra" von R.A.M.M. oder die schwerblütige "Othello"-Inszenierung des Roma-Theaters oder die heißen Jungs aus Paris mit ihrer Fußball-Show mit anschließendem Ball (die Gigolos kann man mieten: zum Tanzen natürlich!). Termin von SPEKTAKEL '92: 17.-28. Juni - zwölf verrückte Tage in Nürnberg auf der Wöhrder Wiese in vier Zelten, im Opernhaus und Schauspielhaus.

Ausführliche Programmhefte gibt's in städtischen Einrichtungen, bei den Städtischen Bühnen Nürnberg, in der Tafelhalle, beim Burgtheater und beim Gostner Hoftheater.

Rosa Panther Schwul-Lesbischer Sportverein (SLSV) Nürnberg e.V.

Wandern

Um auch nichtmotorisierten Wanderlustigen die Möglichkeit zu geben, an unserer Wanderung teilzunehmen, haben wir dieses Mal den Treffpunkt ins Fliederlich-Zentrum verlegt. Wir treffen uns also am 13. Juni um 10.30 h im Fliederlich-Zentrum. Dort besteht die Möglichkeit zu frühstücken (das Zentrum öffnet für uns eine halbe Stunde früher). Abfahrt ist um 11.15 h (Fahrgemeinschaften) Richtung Hartmannshof (Hersbruck). Von dort aus beginnt eine 4-5-stündige Rundwanderung (mit Einkehr), die auch zur Ruine Lichtenegg führt. Informationen gibt's bei Hajo, Tel. 0911/7499284

Volleyball

Ab sofort findet wieder unser Volleyballtraining statt. Treffpunkt: Wöhrder Wiese am Sandplatz. Freitag, 18.30 h. Info: Andreas 0911/354167

FUSSBALL

Training wie üblich auf der Wöhrder Wiese, am Sandplatz an der Adenauer-Brücke. Samstag: 14.30h. Keine Vorkenntnisse erforderlich!!!! Info: Thomas 0911/4467591

Schwimmen

Dienstag und Freitag: Nordostbad, Eingang, um 19 h. Info: Thomas 0911/4467591

Laufen

Jeden Sonntag, 14.30 Uhr, Nähe Tiergarten;
Gruppe 1: Laufzeit 30-40 min, 4-6 km.
Gruppe 2: Laufzeit ca. 60 min/12 km
Info: Thomas 0911/4467591

Besprechung:

Entfällt bis auf weiteres! Informationen gibt's bei Thomas, 0911/4467591.

Fliederlich News

Fortsetzung

Neuer Vorstand bei Fliederlich

In zwei gutbesuchten Mitgliederversammlungen wurden die Weichen für die weitere Arbeit im Verein gestellt.

Beim Plenum am 5. Mai diskutierten die Mitglieder über die Vereinsorganisation. Wesentliches Thema war die geforderte Transparenz im Vorstand und die Einbeziehung der Mitglieder bei Entscheidungen.

Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 19. Mai wurde nach einer ausführlichen Personaldiskussion der neue Vorstand gewählt.

Zum Vorsitzenden wurde Peter Kuckuk, 43, Diplomsozialpädagoge (FH), gewählt. Das Amt des Kassiers wird künftig von Wolf-Jürgen Abmus, 37, Industriekaufmann, ausgeübt. Schriftführer wurde Robin Jernigan, 19, Sekretär. Mit den beiden Ämtern der weiteren Vorstandsmitglieder wurden als Referent für Öffentlichkeitsarbeit Sigi Straßner, 32, Geschäftsführer (bei einem anderen Verein), und als Geschäftsführerin Rebecca-Sabrina Nowak, 27, Einzelhandelskauffrau, besetzt.

In der nächsten NSP-Ausgabe wird sich der neue Vorstand ausführlich und mit Bild vorstellen.



GAY-TANTRA DIE KUNST DER MÄNNER

- 18.-21.6.: 4 Tage "Tantra - Intensiv", bei Stuttgart;
- 11./12.7.: "Körpererfahrung und Erotische Massage", Teil II, Nürnberg;
- Massage-Einzelsitzungen und Beratung nach tel. Vereinbarung;

GAY-TANTRA SEMINARE
Armin H., Postfach 1735
8510 Fürth, T. 0911/74 53 87

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag:
FLIEDERLICH e.V.
Luitpoldstraße 15, 8500 Nürnberg 1
Telefax: 0911/232500

V.i.S.d.P.: Rolf Braun

Anzeigenpreisliste Nr.6/0392
Gültig ab 0392

Auflage: 3800

Vertriebskennzeichen: J2326E

Einzelverkaufspreis DM 1,-

Abonnement DM 20 für 1 Jahr,
Bezugspreis ist durch den
Mitgliedsbeitrag abgegolten

Layouttechnik:
Pink Publishing, Dietzstraße 1 / RG
8500 Nürnberg 70
Tel. 0911 / 20 34 26

Druck & Repro:
Rosa Druck, Dietzstraße 1 / RG
8500 Nürnberg 70
Tel. 0911 / 22 20 88

Erscheinungsweise: monatlich

Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen

Redaktionsschluß und -treff:
Sonntag, 7.6., 17 Uhr, Luitpoldstr. 15/II
Layout: 16.5., 14 Uhr, Dietzstraße 1 / RG

Mitarbeiter der Redaktion:
Wolf-Jürgen Abmus (Kurz berichtet,
Fliederlich News & Kalender,
Postvertrieb, Anzeigen- &
Verkaufsabrechnungen),
Rolf Braun (Veranstaltungen &
Termine, Bayerngruppen Kleinanzeigen),
Bernhard Flescher (Nürnberg &
Umgebung, Kultur), **Peter Kuckuk**
(Koordination, Distribution), **Peter
Lützelberger**,
Norbert Mohr (Anzeigenakquisition),
Martin Schleber, (Lektorat)

Nürnberger Schwulenpost ist Mitglied
im Verbund schwuler Regionalzeitungen

Titelfoto:
Rolf Braun

Fotos:
Rolf Braun, Peter Lützelberger,
Wolf-Jürgen Abmus, Suzy Eger,
Jo Brunenberg

Wir freuen uns über eingesandte
Beiträge, behalten uns eine Veröffent-
lichung bzw. sinnngemäße Kürzung aber
vor. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht unbedingt die
Meinung von Fliederlich wieder.

Einzelversand gegen 1,60 DM in
Briefmarken.

Augsburg

"Augsburger Bubenkiste", Treffen jeden Freitag 20-22 Uhr im ESG-Zentrum,
Völkstraße 27, 8900 Augsburg, Rosa Telefon 0821/159242; Fr. 20-22 Uhr

Lesben- und Schwulenreferat im ASIA der Uni Bamberg
IHBa - Initiative Homosexualität Bamberg, Postfach 1742, 8600 Bamberg, ☎ 0951/24729
(Do 19.30-21 Uhr), Gruppentreff: Donnerstag um 19.30 Uhr in der Pro-Familia, Künigun-
denruhstraße 24 in Bamberg, Rosa Telefon: jeden Do. 19.30-21.00 Uhr, ☎ 0951/24729

Bayreuth

VHG e.V., Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V., Postfach 101245,
8580 Bayreuth 1, ☎ 0921/65909 Di. + Mi. 19-20 Uhr, Gruppentreff: jeden Montag
ab 20 Uhr im "Gambrinus", Peter-Rosegger-Straße 5 in Bayreuth

ChELSI e.V., Chemnitzer Lesben- und Schwulen-Initiative e.V., Postfach 30,
O-9051 Chemnitz, Treff: jeden 2. u. 4. Di, 19 Uhr, AGNES, Agnesstr. 3
AIDS-Hilfe Chemnitz e.V., ☎ 221986 (privat), Mo 19-21 Uhr

Chemnitz

Donauwörth

Arbeitskreis AIDS Donau-Ries e.V. Postfach 4, 8851 Tapfheim,
Beratungstelefon 0906/21601 (Pfl) täglich 16-20 Uhr

Homosexuelle Aktion "J. J. Winckelmann" im Jugendclub "Kleiner Herren-
berg", Scharnhorststraße. Jeden 2. & 4. Mi. des Monats "café maurice", jeden 2. & 4. Fr
"Disco bei Winckelmann"; Postadresse: HAE "J.J.Winckelmann", PSF 29, Erfurt, O-5010.

Erfurt

Erlangen

Schwulenreferat im SprecherInnenrat der Uni Erlangen, Turnstr. 7, 8520 Erlangen,
Treffpunkt jeden Mi. ab 18 Uhr im MedizinerInnenzimmer, ☎ 0911/745935 (Hanns-Peter)
Stammtisch, Branderburger Adler, Essenbacherstr. 13, Mo 21 h, Kontakt 09131/209252

Schwulenreferat an der TUM - Weihenstephan, Student. Vertretung, 8050 Freising 12,
Treff: Do, Ev. Gemeindehaus, Saarstr. 2 (Melanchthon-Zimmer), 08161-713691 Do 19-20

Freising

Gera

IG AUF, Jugendklub Homosexualität am Klub der Jugend und Sportler,
Puschkinplatz, PSF 46, O-6500 Gera, ☎ 22218, Treffen freitags alle 14 Tage,
jeden Freitag Disco 22-2 Uhr (Einlaß ab 20 Uhr)

ROSA REBE Gerolzhofen, Rosa Telefon (09382/4668), Mo. 20-22 Uhr, Do. 21-23 Uhr
Gruppentreff jeden Donnerstag; außerdem wöchentlich Freizeit und Gruppenprogramm

Gerolzhofen

Heilbronn

H.E.H. - Homosexuelle Emanzipationsgruppe Heilbronn, Postfach 2023, 7100 Heilbronn
AIDS-Hilfe Unterland e.V., Wilhelmstr.3, 7100 Heilbronn, Videocafé jeden zweiten
Sonntag im Monat ab 16 Uhr

HAI - Homosexuelle Aktion Ilmenau, Kontakt: Uwe Schäfer, Naumannstr. 19, O-6300
Ilmenau - Gruppentreff jeden Dienstag 19.30 Uhr im Gartenlokal "Sonnenbad".

Ilmenau

Ingo- stadt

Romeo und Julius e.V., c/o P. Zeller, Postfach 211024, 8070 Ingo-
stadt 21: Vereinsabend
Donnerstag 20-22 Uhr im Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12/I, "Blauer Salon"
Schwuler Stammtisch, Di ab 21 Uhr, Mon's Pilspub, Martin-Hemmstr.1 ☎ 0841/67202
"Rosa Telefon": mittwochs (außer an Feiertagen) 20-22 Uhr, Tel.: 0841/305808

NA UND, die 'andere' Disco im JC Trend, Buchenweg 34, Je-
na-Winzeria, jeweils Donnerstag ab 19 Uhr

Jena

Kitzingen

=Warum=, Homosexuelle Interessengemeinschaft Unterfranken, Postf. 25, 8710 Kitzin-
gen, ☎ 09321/22666, Gruppentreff jeden 2. Do. ab 20 Uhr, Infotelefon tägl. ab 19 Uhr
Neuer Freundeskreis Homosexueller, PF446; Treffen: alle 2 Wochen donnerstags.

SUB Zentrum schwuler Männer, Müllerstr. 38, 8000 München 5, ☎ 089/2603056, Café
& Info-Laden Öffnungszeiten: tägl. ab 19.00 Uhr. Beratung Mo.-Fr. 19 bis 22 Uhr

München

Nürnberg

AIDS-Hilfe Nürnberg-Fürth-Erlangen, Hessestr.5-7, ☎ 0911/19411 & 09131/19411 (Do.)
Fliederlich e.V., Luitpoldstr.15, 85 Nbg1, ☎ 0911/222377; Rosa Hilfe 222305 Mi, Sa19-22/21
HuK ökumenische Arbeitsgr., PF 3438, 85 Nbg. 1, ☎ 0911/288708(Rudolf) & 426763(Peter)
NLC Franken, Lederclub, PF 440143, 85 Nbg. 44, Treffpunkt freitags 21.30 im Walfisch

Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Freitags ab 20 Uhr: Nikolastraße 12d,
☎ 0851/71973, Postanschrift: H.I.P., Postfach 1611, 8390 Passau
L.U.S.T., Lesben- und Schwulentreff an der Uni, jeden Mo um 19 Uhr im Clubraum 2 über
der Mensa, Innstraße 40, 8390 Passau, ☎ 0851/509-236 (donnerstags, 17.30 bis 19 Uhr)

Passau

Plauen

S.L.I.P. e.V. - Schwule und Lesben in Plauen, PSF 712, O-9900 Plauen; Treffen
montags ab 18 Uhr im Rockingerclub, Walkgasse 7 in Plauen zum Kaffeetratsch

RESI, REGENSBURGER SCHWULEN- & LESBEN-INITIATIVE e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1,
8400 Regensburg, Mi + Sa ab 20 Uhr, Rosa Telefon Mi 20-22 Uhr. ☎ 0941-51441

Regensburg

Saalfeld

Rosa Rula (Rudolfstadt / Saalfeld / Pößnach), alle 14 Tage mittwochs 19 Uhr im
Klubhaus der Jugend Saalfeld; Kontaktadresse: Rosa Rula, PF 312, O-6800 Saalfeld

Schwule Aktionsgruppe **SASCH**, 8720 Schweinfurt, Gutermannpromenade 7,
☎ 09721\804345 jeden Mo. & Mi. von 20 bis 22 Uhr

Schweinfurt

Weiden

Nordoberpfälzer-Stammtisch, dienstags 14-tägig um 19.30 Uhr.
Kontakt Klaus (0961/45982, nur 22-24 Uhr)

Klub "Felix", am Jugendklub "Nordlicht", PF. 107, O-5300 Weimar, Stauffenbergstr. 20a
Gruppe **Gaymeinsam** & **AIDS-Hilfe**, PSF 510, Erfurter Str. 17, ☎ 61451 oder 3407
"Rosa Telefon", Mi 16-23 Uhr ☎ 3407; **Frauenzentrum e.V.**, Heinrich-Heine-Str. 9

Weimar

Würzburg

WÜHST e.V., Postfach 6843, 8700 Würzburg, WÜHST- und WuF-Telefon
0931/412646, Rosa Telefon 0931/415492 Mi 20-22 Uhr

AK Homosexualität, bei der Inneren Mission, Römerstraße 11, jeden 2. Sa. ab 17 Uhr,
Kontakt: Werner Mahlberg, Zwickauer Str. 95, O-9800 Reichenbach, ☎ 0037-733-2203.
AIDS-Hilfe "ZASA" e.V., Schlobigplatz 24, O-9550 Zwickau ☎ 83524 & 781017 (Di 19-24)

Zwickau

BAMBERG

Veranstaltungen der IHBa in der Pro-Familia,
Kunigundenruhstraße 24

- Do, 4.6. Video Abend
19.30 Uhr Rocky Horror Picture Show
- Do, 11.6. Safer Sex Abend, 19.30 Uhr
- Do, 18.6. Fahrradtour, Treffpunkt bei der
12 Uhr Pro-Familia
- Do, 25.6. Miä jän auf'n Källä, 19.30 Uhr
- Sa, 12.7. Napoleon Seyfart liebt aus seinem
Buch "Schweine müssen nackt sein"

WÜRZBURG

Veranstaltungen der WÜHSt im Wuf-
Zentrum, Niggelweg 2, um 20 Uhr

- Donnerstag 11.6. August-Programms
20 Uhr 4.6 "Schwule am Arbeitsplatz"
18.6 Geschichte von WÜHST & Wuf
25.6. Offener Abend
- Samstag 13.6. Frauenvideo, 20 Uhr
Video- 20.6. "Schmidt-
abend Mitternachtsshow", 22 Uhr
27.6. CDS-Fete im AKW, Frank-
furterstr, 20 Uhr
- Sonntag 14. & 28.6.: Kaffeeklatsch, ab 15 Uhr

KITZINGEN

Veranstaltungen der =Warum=
Tel.09321/22666 (täglich)

- Mo, 8.6. & Wanderung in den Steigerwald oder
Do, 18.6 Rhön
- So, 5.6. Kaffeeklatsch
- Mittwoch Schwimmkurs, 19.30 Uhr
- Dienstag Stadtjugendheim, Fischergasse 48
19-20 Uhr Gedankenaustausch,
Infos, Gespräche
- Jetzt eigene Videothek und Bücherei

SCHWEINFURTH

Veranstaltungen der SASch, in der Dishar-
monie, Gutermann-Promenade 7

- Di 2.6 Offener Treff, 20 Uhr
- Di 9.6. Fetenvorbereitung
- Sa, 13.6. Große Galafete mit dem großen
20 Uhr Travestiestar "Mis Mara" aus
Nürnberg. Einlaß 19.30 Uhr;
Kartenvorbestellung ab 1.Juni
immer Mo und Mi unter Tel: 09721 /
804345

Lesbengruppe CHRISALIS

Neu in Schweinfurth ist die Lesbengruppe
Chrissalis. Jeden dritten Freitag im Monat ab
20.30 Uhr gibt es ein Lesbencafe in der Nie-
derwerrnerstraße (Schreinerei 1. Stock)

Starke Töne vom Anderen Ufer

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der
WÜHSt e.V. gastiert der schwule Männerchor
"DIE MAINSIRENEN" aus Frankfurt mit seinem
Programm "Männerstimmen" am Samstag, 4.

Juli 92 im
Theater
Chambinz
ky. Vorver-
kauf
Theater
Chambinz
ky, Valen-
tin-Becker-
Str.2; oder
jeden Do
ab 20 Uhr
im WuF.

**WEIMAR**

- Mittwoch Erfurter Str. 17
20 Uhr GAYMEINSAM
- Samstag Stauffenbergstr. 20a
6. & 20.6. Disco bei FELIX, 22 Uhr
- Sa, 6.6. AIDS-Hilfe, Erfurter Str. 17
18 Uhr Safer-Sex-Gesprächsabend; Dauer 3
Stunden
- Sa, 27.6. CSD in Weimar
11 Uhr Kranzniederlegung in der Gedenk-
stätte Buchenwald (Glockenturm)
15- Gartenparty bei "Gaymeinsam" in
19 Uhr der AHW e.V., Erfurterstr. 17
20 Uhr CSD-Party bei "Felix" im Jkl.
Nordlicht, Stargäste: Comody-Girls
aus Hamburg

Nicht Vergessen
Redaktionsschluß für die

Juli- und Augusausgabe
So,, 7.6.1991

FREIES TAGUNGSHAUS

WALDSCHLOSSCHEN

Seminare • Workshops • Kurse • Freizeitaktivitäten

Veranstaltungsauswahl Juni/Juli

5. - 8. Juni Bundesweites Pfingsttreffen
schwuler Lehrer
15. - 18. Juni Workshop für Menschen mit AIDS
25. - 28. Juni Treffen für Partner/innen und Angehörige
26. - 20. Juni Orientierung für "Neue" in der AIDS-Arbeit
- 28.6. - 2. Juli Bundesweites Positivtreffen
3. - 7. Juli Massage und Körperbewußtsein für Männer
- Selbsterfahrung -
7. - 12. Juli Eine Reise zu deiner erotischen Kraft
- Selbsterfahrung -
10. - 12. Juli Bailar-Standardtanzwochenende für Schwule

Freies Tagungshaus Waldschlöschchen
W-3407 Reinhausen bei Göttingen
Tel.: 05592/382 Fax: 05592/1792



Bitte das aktuelle Halbjahresprogramm anfordern!

PSD

Praxis für seelisch-körperliche Gesundheit

Wir helfen Dir,
Streß, Ängste, Krisen u.a. zu überwinden
und positiv zu leben

Günter & Traudl Tel. (0911) 33 66 15

- Hypnosetherapie
- Naturheilkunde
- Körper- & Atementspannung
- Psychotherapie

Frühlingsgefühle

Nürnberg hat dem schwulen Touristen einiges zu bieten. Gelegentlich trifft man sogar Nürnberger. Für alle, die ihren Urlaub vielleicht mal daheim verbringen möchten: ein kleiner Reiseführer durchs schwule Revier. Vielleicht kennt Ihr den einen oder anderen Treffpunkt noch nicht.

von Rolf Braun und Peter Lützelberger



Neben den beliebten Treffpunkten in allen öffentlichen Bädern ist vor allem das Palm-Beach in Stein erste Wahl. Täglich ab 19 Uhr und freitags (Kindertag) könnt Ihr für 11 DM schwimmen, zu anderen Zeiten ist es etwas teurer. Die Männer-Sauna, deren Benutzung keinen zusätzlichen Eintritt kostet, hat sich an manchen Abenden zu einem regelrechten schwulen Treffpunkt entwickelt. Leider schließt das Palm-Beach schon gegen 22 Uhr, deshalb solltet Ihr Euer Fitness-Programm bis gegen 21 Uhr dort beenden. Übrigens hat das Palm-Beach auch sehenswerte Duschen...



Zur ernstzunehmenden Konkurrenz für Stein wurde das Erlebnisbad "Atlantis" in Herzogenaurach. Ihr könnt zwar nur des Bademeisters wegen mal dort vorbeischaun, aber die Sauna soll auch nicht zu verachten sein. Leider schließt auch das "Atlantis" gegen 22 Uhr.

Doch keine Panik. Wer am späten Abend noch was für seine Gesundheit tun will, kann sich in eine der drei "richtig schwulen" Saunen stürzen.



Chiringay

Nur einen Hüftschwung vom Nürnberger Bahnhof entfernt liegt die "Chiringay"-Sauna. Die Chiringay: das ist Cruising pur. Die Sauna ist hier zur Nebensache geworden, die Dampfsauna eher zweckentfremdet (probiert mal, dort nur des Dampfes wegen reinzugehen!). Im Keller dann ein großer Video-Raum mit Sofas, Liege- und Spielwiese. Von hier aus geht es auch in die dunklen Gänge mit den vielen Türen — eben Cruising pur.



Ganz anders die "Apollo"-Sauna. Hier gibt es zwar noch keine Dampfsauna, dafür aber eine Sauna, die ihren Namen noch zu Recht trägt und ein richtig schönes, großes, tolles Schwimmbad (in dem Ihr nicht nur schwimmen könnt), außerdem ein Kalt- und Warmwasserbecken. Neben der richtigen (heißen) Sauna liegt der Darkroom (die kalte Sauna), und den Gang mit den vielen Türen gibt es hier natürlich auch. Die "Apollo" ist nicht die pure Anmach-Sauna; hier kann man auch mal hin, um einfach nur zu schwimmen, zu tratschen, zu saunieren. Und oftmals ergibt sich dann doch noch mehr.

SAUNA CLUB 67

Der "Club 67" liegt auf der anderen Seite der Burg in der Pirckheimerstraße. Der 67er ist wohl die familiärste schwule Sauna in Nürnberg. Nach Insider-Informationen hat sich der

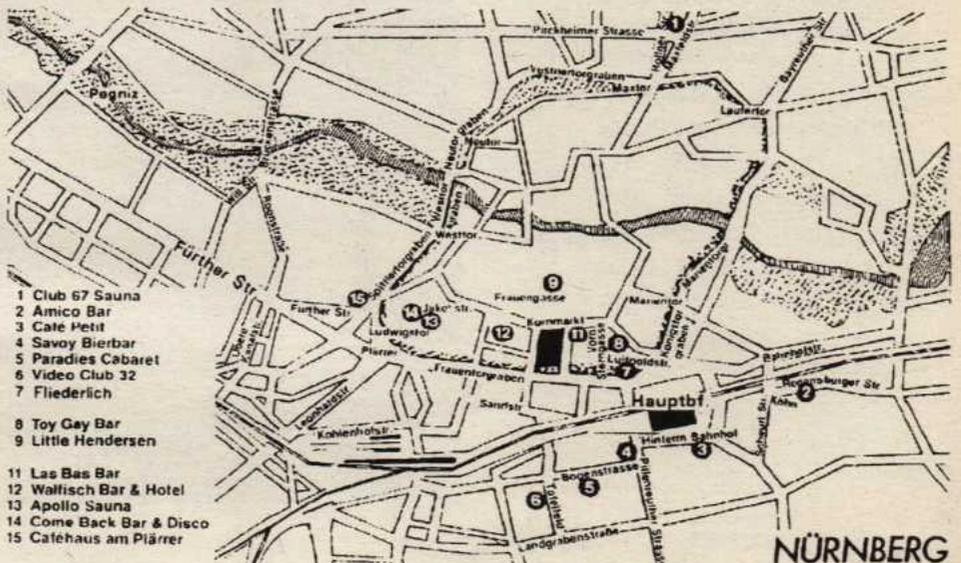
Club 67 vor allem donnerstags zu einem Geheimtip entwickelt. Die Redaktion wird diesen Gerüchten natürlich nachgehen und baldmöglichst darüber berichten.

Übrigens: alle schwulen Saunen haben eine Bar, damit Ihr nicht verhungert oder verdurstet. Die Öffnungszeiten und Eintrittspreise könnt Ihr in den Inseraten der NSP nachlesen.

Aber des Frühlings laues Band flattert ja auch wieder durch die Lüfte. Und wenn Ihr mitflattern möchtet: Nürnberg und Umgebung hat auch einige Freiluft-Attraktionen zu bieten.

Badet Ihr gerne? Dann nichts wie hin zu Nürnbergs Baggerseen. Im Osten liegt der "Birkensee" (in Schwaig bzw. Behringersdorf Richtung Diepersdorf fahren; der große Parkplatz ca. 500m vom See entfernt ist nicht zu übersehen). Vielleicht war er zu Kaisers Zeiten mal ein Geheimtip. Heute tummeln sich neben Hinz und Kunz Milliarden anderer Heten auf den Liegewiesen und lassen besonders an Sonn- und Feiertagen keine rechten Frühlingsgefühle aufkommen. Erst gegen Abend wird es etwas ruhiger. Besonders empfehlenswert ist eine kleine "Wanderung" durch die Büsche in der Mitte des Autobahn-nahen Ufers — und daß die FKK-Liegewiese fest in schwuler Hand ist, brauche ich ja wohl nicht noch zu erwähnen. Wer gerne "Unten-Ohne" badet, sollte ebenfalls eher am späten Sonntag-Nachmittag oder aber werktags kommen. So erspart man sich den Anblick so manchen Hetis, der die Idee, der Mensch sei die höchste Stufe der Evolution, vollends zum Einsturz bringen dürfte. (Nebenbei: ich bin für ein Verbot von Radlerhosen in Größe XXL!).

Etwas kleiner ist der See nördlich von Erlangen (in Bubenreuth in Richtung Kleinseebach fahren, der große Parkplatz ist ebenfalls nicht zu übersehen; dann immer den Massen nach; der Weg nach links führt zum FKK-Ufer). Hier tummeln sich vor allem an Werktagen noch nicht gar so viele. Cruising: am Ende des FKK-Ufers, Anmachen: gesamtes FKK-Gebiet, vor allem in der hinteren Hälfte.



- 1 Club 67 Sauna
- 2 Amico Bar
- 3 Café Petit
- 4 Savoy Bierbar
- 5 Paradies Cabaret
- 6 Video Club 32
- 7 Fliederlich
- 8 Toy Gay Bar
- 9 Little Hendersen
- 11 Lao Bas Bar
- 12 Walfisch Bar & Hotel
- 13 Apollo Sauna
- 14 Come Back Bar & Disco
- 15 Caféhaus am Plärrer

Das beliebte Sauna-Spiel

An Werktagen wird bereits in den frühen Abendstunden zur Jagd geblasen. Der Jagdgrund ist überschaubar, die Atmosphäre eher familiär. Merke: ein richtiger Mann reicht schon; wieviele sonst noch da sind, ist unwichtig. Und: man kann auch mit dem Falschen Spaß haben – es ist ja nicht für immer (obwohl auch das schon vorgekommen sein soll).

Am Samstagabend und vor Feiertagen gelten leicht geänderte Spielregeln. Vor Mitternacht entscheiden sich nur wenige, die Mehrzahl wartet, ob nicht doch noch ein Schönerer kommt. Man bleibt cool. Schließlich ist man ja nuuuur der Sauna wegen da. Anmachen – nein, das hat man doch nicht nötig. Man läßt anmachen. Da bleibt dann oft gerade der Schönste allein... verkehrte Welt. Tip: probiert doch mal, Euren Traumprinz wachzuküssen – macht ihn an (klick!).

Für Neulinge noch ein Tip: wenn Ihr merkt, daß Euch Euer Traummann nachschleicht, dann gebt ihm auch eine Chance, daß er sich an Euch ranmachen kann. Geht schwimmen und wartet im Planschbeken oder besichtigt die "kalte Sauna" (wer wird denn gleich Darkroom sagen). Oder schaut Euch mal die netten kleinen Zimmer weiter hinten/unten an. Spielregel hier:

Tür zu = weiterrücken;
Tür offen = Ereigniskarte!

Bleiben wir an der frischen Luft! Was gibt es denn sonst noch so unter unserm Himmel. Der Stadtpark, der wohl jedem Schwulen in jeder Stadt als der traditionellste Schwulentreffpunkt bekannt ist; so auch in Nürnberg, in der Äußeren Bayreuther Straße (Plan s. NSP Sept 91 S. 21). Das interessantere Gebiet des Stadtparks besteht aus zwei Teilen.



Hinterm Bahnhof

Einmal rund um die Klappe (WC) und an den sogenannten Arkaden, eigentlich ja eine Pergolaarchitektur. So kann man die Wege zwischen den Mauern entlang schlendern, anderen folgen/sich verfolgen lassen oder sich direkt vor die Klappe auf der Westseite des Parks stellen. Übrigens scheint die Stadtverwaltung genau vor dem WC eine neue, noch hellere Lampe angebracht zu haben. Aber je-

dem steht es frei, nach Vorbild von Claus Vincen diese mit Krepppapier abzudunkeln. Wer es noch nicht weiß, bei dem freiliegenden Gebüsch zwischen den Arkaden und der Klappe handelt es sich um ein "Ledersex-Gebüsch", auch wenn dort immer wieder Soft-Tunten rumturnen. Vorsicht: zwischen 22 und 24 Uhr sollte man sich besonders beim Überqueren größerer Wege vor fahrradfahrenden Heten in Acht nehmen. Diese fahren dort eher unaufmerksam, da sie ihre Augen nicht auf dem Weg, sondern...

Wer mit der Mobicard da ist, sollte gegen 0.30 Uhr alles erledigt haben, falls er mit der letzten Straßenbahn wieder Richtung Innenstadt fahren will.

Ist man erst mal wieder am Bahnhof angekommen, kann man sich noch zwischen den verschiedenen Bahnhofshallen, dem Sterntor und den Parkplatz (beim Karl-Bröger-Eck) entscheiden. Auf dem Parkplatz hat das Auto-Cruising ziemlich um sich gegriffen. Wer ein Auto hat, der hat's leicht, er fährt die Straße auf und ab oder in eine der Parkplatzzufahrten hinein. Mit abgestelltem Motor, ohne Licht, kann man ungestört das "Treiben" beobachten ohne selbst gesehen zu werden. Wenn der Richtige kommt darf man das Aussteigen nicht versäumen. Aber auch zu Fuß ist es meist sehr nett. Ist der Richtige nicht dabei, zum Ratschen bietet sich meist eine Gelegenheit; und die Chiringay ist ja im Notfall auch nicht weit.

Apropos Auto-Cruising, wer beispielsweise in Erlangen arbeitet und in Nürnberg wohnt und dazu noch den Frankenschnellweg benutzt, wird es schon wissen: Auf dem Parkplatz bei Eltersdorf ist auch etwas geboten. Auf den ersten Blick durchaus unscheinbar. Dringt man aber auf der Höhe der ersten Bank ein paar Meter in den Wald ein, erreicht man erst die Stellen, wo auch die Heten ihre Geschäfte verrichten. Noch etwas weiter bemerkt man schnell ausgetrampelte Pfade, auf denen schon andere Schwule wandelten für wieder dasselbe Spiel...



Stadtpark-Klappe



Wie oben zu lesen ist, konnten wir die Bahnhofs-Klappe leider nicht inspizieren. Was das Sterntor so zu bieten hat (der Geheimtip), könnte Ihr vielleicht in der nächsten Ausgabe lesen.

Daß dieser Abriß über diverse Vergnügungsorte natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt versteht sich von selbst. Wer noch Berichtigungen, Zusätze oder Neuvorschläge hat, kann uns diese gerne zusenden. Es gibt sicher noch mehr berichtenswerte Lokalitäten, wie z.B. die Klappen im Karstadt, in der Uni-Bibliothek, beim Erlanger Bahnhof, in diversen U-Bahnhöfen.

Wer hier Neues erfahren hat, dem wünschen wir beim Erkunden

Viel Spaß

**“Wär’ nicht ein Mann gekommen, der sich ein Herz genommen – O weh!”
(Grüll)**

Schwule Gleichberechtigung in Brandenburg

Für das erste der neuen Bundesländer hat der Brandenburgische Landtag seine Verfassung verabschiedet. Erstmals sind damit gleiche Rechte für Lesben und Schwule in der Verfassung verankert. Artikel 12 Abs. 2 der Landesverfassung garantiert künftig, daß niemand aufgrund seiner sexuellen Identität benachteiligt oder bevorzugt werden darf. In Artikel 26 Abs. 2 heißt es nach Abs. 1 (Ehe und Familie): "Die Schutzbedürftigkeit anderer auf Dauer angelegter Lebensgemeinschaften wird anerkannt."

Der Schwulenverband in Deutschland (SvD) hat diesen Beschluß zum Anlaß genommen, diese Formulierung als Grundlage zur Aktualisierung des Grundgesetzes zu nehmen.

Faßbinder '92 in München und Berlin

Zehn Jahre ist es am 10. Juni her, daß Rainer Werner Faßbinder tot ist, wenn München mit einer umfassenden Retrospektive das künstlerische Werk des offen schwulen und unbequemen Multitalents würdigt. "Diese Stadt erinnert sich nicht gern an Leute, die unbequem waren. Aber München war auch das München von Alexander Kluge, Volker Schlöndorff und R.W. Faßbinder", sagte Thomas Petz vom Art Bureau, einer der Mitveranstalter von "Faßbinder '92".

In Zusammenarbeit mit dem Münchner Beck Forum und dem Kulturreferat der Landeshauptstadt richtet das Art Bureau vom 5. bis 14. Juni unter dem Motto "Ein Genie stirbt nie" ein Festival mit Filmen, Theaterstücken, Gesprächsabenden und einem Konzert aus. "Faßbinder '92" präsentiert den zu seinen Lebzeiten stets umstrittenen Künstler als Theatermann, Filmemacher, Hörspielautor und als Liedermacher. Während das Münchner Filmmuseum in weitgehend chronologi-

E & L

CREATIVE HAARMODEN

Bleichstraße 2
8500 Nürnberg 80
Tel. (0911) 26 43 32

EWALD & LASTINGER

scher Folge eine Retrospektive von Faßbinders Filmschaffen zeigt (5. -26. Juni), beschäftigen sich mehrere Theaterprojekte mit der Person Faßbinders.

Auch in Berlin werden (u.a. im Filmmuseum Potsdam) vom 28. Mai bis zum 19. Juli fast alle der 44 Filme gezeigt, die Faßbinder seit 1966 gedreht hat, sowie über 60 Filme, die ihn stark beeinflusst haben oder die er besonders schätzte. Vom 31. Mai bis 19. Juli ist im Ausstellungszentrum am Fernsehturm am Alexanderplatz eine große Ausstellung zu sehen, die in 20 Räumen bzw. Stationen mit rund 600 Exponaten Leben und Werk Faßbinders dokumentiert und zu einer (Neu)Entdeckung des Künstlers einlädt. Dazu soll auch ein Katalog erscheinen.

Als Höhepunkte sind eine Open-Air-Vorführung des Films "Berlin Alexanderplatz" auf dem Alex und ein Gala-Abend im Grandhotel Unter den Linden vorgesehen. (wja/NN)

Beiß' mich

Welturaufführung eines neuen Musicals am 13. Juni in Schmidts Tivoli auf der Hamburger Reeperbahn: "Beiß' mich - ich will das Leben spüren" mit Georgette Dee, Corny Littmann, Ernie Reinhardt, 6 Musikern, 327 Vampiren u.v.a. steht vom 13.6. bis zum 15.7.92 auf dem Programm. Die Musik schrieb Terry Truck, Regie führt Claus Vinçon. Vorverkauf unter Tel. 040/311231.

Homolulu im Herbst '92

Vom 3. - 11. Oktober soll Berlin die schwule Hauptstadt auf Zeit werden: "Homolulu - das schwule Treffen" soll alle Facetten schwuler Kultur zeigen, zum Mittun oder Diskutieren oder einfach zum Genießen anregen. Es soll auch ein Arbeitstreffen von Gruppen werden, ein Forum für Neugierige, für Nach- und Vor-denker, die Fragen aus den Tabuzonen hervorholen und nicht zuletzt für all' jene, die mal das wohlige Bad in der schwulen Menge suchen, ohne sich selbst dabei zu verlieren. Die großen Themen von Homolulu liegen auf der Hand: Neben AIDS, das unsere Zeit auch weiterhin belastet, sind dies: Schwule Lebensstile, Outing, Gewalt, Rassismus, schwule Identität, das Leben nach dem Fall des § 175, west- und ostdeutsche Erfahrungen, Bisexualität und die Suche nach den Spuren der Schwulenbewegung.

Der Beitrag von DM 120,- pro Person (bei Einzahlung bis 30.6. nur DM 100,- auf Sonderkonto Homolulu Nr. 13067899 bei der Berliner Volksbank eG BLZ 100 900 00) gewährleistet Zugang zu allen Arbeitskreisen, Workshops, Diskussionsrunden sowie freien bzw. ermäßigten Eintritt zu allen Kulturveranstaltungen.

Rechtzeitig zum Pfingstfest

Der in der Adventszeit 1991 in den Räumen von Fliederlich abgehaltene "Grinskistmarkt" hat den Erlös von DM 114 erbracht. Ursprünglich sollte das Geld zu gleichen Teilen Fliederlich und der Deutschen AIDS-Stiftung "Positiv Leben e.V." in Köln zugute kommen. Mittlerweile wurde der Betrag - mit Zustimmung des Fliederlich-Plenums - in voller Höhe an die Kölner Stiftung überwiesen, da die unmittelbare finanzielle Zukunft Fliederlichs vorerst gesichert ist. Nach Angaben der VeranstalterInnen wird es in diesem Jahr keine entsprechende Veranstaltung geben (tvp)

Pfingst-Ledertreffen in Zürich

Da werden die Knie der härtesten Kerls weich: Am 19. Leder-Pfingsttreffen in Zürich werden wieder über 500 Männer erwartet, um gemeinsam den schwarzen Kleiderkult zu pflegen. Organisator dieses Mammut-Spektakels vom 5. - 8. Juni ist die Loge 70, Postfach 725, CH-8025 Zürich.

CORNELIUS MEN

R&B AMSTERDAM

Der Gay-Shop in München · Sex Shop · Kino · Buch Shop · Bekleidung
Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14/18, Parkplätze im Hof, 8000 München 5, Corneliusstr. 19, Tel. 089-201 47 53

Erlanger Comic-Salon

Besondere Ereignisse zeichnen sich durch ihre Seltenheit aus. So gibt's auch den in seiner Form einmaligen Erlanger Comic-Salon nur einmal in zwei Jahren. Dieses Jahr im Juni ist's aber wieder soweit: vom 18. bis 21. Juni steht ganz Erlangen wieder im Zeichen der Comic-Künstler aus Deutschland und ganz Europa.

In den vergangenen Jahren standen Ausstellungen vom Rathaus über die Stadthalle bis hin zum Markgrafentheater auf dem Programm, Aktionen, spontanes Straßentheater, Gespräche und Autogrammstunden mit den Künstlern sowie Preisverleihungen. Selbst am Standbild des ehrwürdigen Christian Markgraf zu Erlang auf dem Schloßplatz ging das Spektakel nicht spurlos vorüber: ihn zierte eine Pappnase aus dem Hause Walt Disneys... Ob auch Ralf König, dem die Schwulenpost seit Jahren ihr unverkennbares "Outfit" und zahlreiche liebevolle Illustrationen verdankt, in diesem Jahr wieder persönlich dabei sein wird, war bei Redaktionsschluß dieser Ausgabe noch nicht bekannt. Diese Information und das detaillierte Veranstaltungsprogramm wird jedoch der Tagespresse zu entnehmen sein.

Jack-Off in Stuttgart

Auch Stuttgart hat seine Jack-Off-Party, wenn auch etwas seltener als Nürnberg: Im Rahmen der CSD-Veranstaltungen findet am 26. Juni in der Disco "Lauras Club" eine große Jack-Off-Party (Stuttgarts vierte) statt. Veranstaltet wird die Party unter dem Motto "SummerHeat" von der Stuttgarter AIDS-Hilfe. Einlaß in die Lautenschlager Straße 20 (beim Hauptbahnhof) ist nur von 19 bis 22 Uhr für DM 15,- bzw. 10,- ermäßigt und die Party endet um 2 Uhr.



BIER-BAR
Savoy

**Das Südstadtlokal
mit der besonderen Note!**

Bogenstraße 45
8500 Nürnberg
Tel. 45 99 45

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag 16 - 2 Uhr
Freitag & Samstag 16 - 3 Uhr
Sonn- & Feiertag 14 - 2 Uhr

Auf Euren Besuch
freut sich

Peter

PRIVATPENSION
DIE MÜHLE



seit 18 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit !

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns liegt Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung nach wie vor Erholung und ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß. Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.
Der Bayerische Wald ruft!

DIE MÜHLE * ENGLFING 16 * 8359 SCHÖLLNACH * TEL. 09903/562

Madonna im Strip-Theater

Im Januar drehte Madonna ihr neuestes Videoclip in einem schwulen Striptheater in New York. Neben Madonna und männlichen Strippern ist der Co-Star Nick the Dick (Nick der Schwanz) zu sehen. Wir dürfen gespannt sein, ob MTV das Video zeigt. (cruiser)

Aktive Männer

In Bogotà, Kolumbien, haben sieben Männer aus einem Lager eine halbe Million Kondome gestohlen. Ob sie im Auftrag der katholischen Kirche handelten, die strikt gegen die Safer-Sex-Kampagne ist, oder sie eine riesige Orgie planten, ist unbekannt. (cruiser)

Nazi-Verbrechen

Eine Zwischenbilanz der Aufarbeitung der Justizgeschichte in Hamburg während der Nazi-Zeit wurde im Mai vorgelegt. Bei der bisherigen Recherche sind demnach Hunderttausende Akten zum Vorschein gekommen, die die tatsächliche Nazi-Wirklichkeit widerspiegeln. Die Ergebnisse dieser ersten Recherche-Phase wurden in einem 450 Seiten starken Buch festgehalten. Erstmals wurden überhaupt detailliert Sexualdelikte untersucht, bei denen es - im Rahmen von ca. 1.000 Strafverfahren - meist um Homosexualität, Abtreibung, sexuellen Mißbrauch und sogenannte "Rassenschande" geht, so der Sprecher der Hamburger Justizbehörde bei der Vorstellung der Ergebnisse. Bislang schwiegen sich offizielle Stellen darüber aus. Ralph-GW

Die ultimative Jeff Stryker Pumpe

Für 130 Schweizer Franken bietet ein schweizer Unternehmen eine Jeff Stryker Pumpe an und erklärt dem optimistischen Leser, daß es sich dabei um einen Vacuum-Penis-Vergrößerer handle. Damit's hilft, spendiert der Vertrieb noch einen Video und ein Magazin mit Jeff dazu sowie ein Lubricant.

Liberalere USA

Seit Anfang des Jahres haben drei weitere US-Bundesstaaten ein schwules Antidiskriminierungsgesetz angenommen. Nach Wisconsin, Massachusetts, Hawaii und Connecticut schützen nun auch die US-Bundesstaaten New Jersey, Iowa und Vermont ihre schwulen Bürger vor Benachteiligungen. (cruiser)



NÜRNBERG

KÖHNSTRASSE 53
TEL: 0911 / 463292

GEÖFFNET:

SO-MI 20-2 / FR + SA 20-3 UHR
JEDEN SAMSTAG DISCO



**Hinterm Bahnhof 24
8500 Nürnberg
Tel. (0911) 45 41 18**

Öffnungszeiten

Mo-Do	15-1 Uhr	Sa	20-3 Uhr
Fr	15-3 Uhr	So	18-1 Uhr

Erpressung geplatzt

Mit einer plumpen Drohung wollte ein Brüderpaar im vergangenen Monat einen Nürnberger Kaufmann um 500 Mark erpressen: Falls er nicht zahle, werde seine Ehefrau über eine angebliche (die NN meldet: frei erfundene - wie auch immer!, d.Red.) homosexuelle Beziehung informiert. Der 47jährige nahm so-

fort Kontakt zur Polizei auf: die Täter wurden bei der Übergabe festgenommen. (NN)

Fliederlich-Btx aktualisiert

Aktuelle News können bundesweit kostenlos bei Fliederlich-Btx im Bildschirmtext der Telekom abgerufen werden. Auch Meldungen, die erst nach Redaktionsschluß eingingen, sind hier nachzulesen: Neben Tagesmeldungen aus Politik und Gesellschaft findet der/die LeserIn nicht nur Veranstaltungen von Fliederlich und anderswo in der Region, sondern auch Öffnungs- und Beratungszeiten des Schwulenzentrums. Dennoch wissen viele noch nicht, wie einfach es ist, ins Programm zu gelangen: in vielen großen Postämtern und Bahnhöfen, z.B. in Nürnberg und jetzt auch im Erlanger Bahnhof stehen Öffentliche Bildschirmtext-Geräte (ÖBtx). Hier muß nach dem Anwählen des Systems mit der gelben Taste nur "FLIED" eingegeben werden und danach die Raute "#" rechts unten auf der Nummerntastatur ... schon steht Fliederlich-Btx zur Verfügung. Im Rahmen dieses Angebots landen Mitteilungen an die Redaktion der NSP oder von Fliederlich-Btx (Nachrichten, Briefe, Kommentare, Anfragen) - nach Eingabe "98" (Briefsymbol) - oder Anforderungen von Infomaterial innerhalb von Sekunden im elektronischen Briefkasten. Wie gesagt, alles kostenlos und unverbindlich.

HOTEL • BAR

ZUM
**WAL
FISCH**

Mo - Do 17 - 1 Uhr
Fr 17 - 2 Uhr
Sa & So 15 - 2 Uhr

Gartenbetrieb
bis 22.30 Uhr

CLUB-LOKAL des
NLC FRANKEN

Jakobstraße 19
8500 Nürnberg 1
Tel. 0911/22 52 70



Mehr Geld von Seehofer?

Die Deutsche AIDS-Hilfe (DAH) benötigt dringend Geld, nachdem sich die direkte und indirekte Mittelkürzung auf die praktische Arbeit der DAH auswirkt. Zur Erinnerung: Obwohl die DAH seit der Wiedervereinigung ein wesentlich größeres Gebiet zu betreuen hat, wurde seitens der konservativ-liberalen Regie-

M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Rühmeckorf

geöffnet
tägl. 14.00 - 24.00 Uhr
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

Besuchen Sie die PILSBAR



Öffnungszeiten:
Di-Do 20-1 Uhr
Fr-Sa 20-2 Uhr
So 20-24 Uhr
Montag Ruhetag

wo er IHN & sie SIE trifft
in gemütlicher Atmosphäre

8500 Nürnberg – Marienstraße 25
Telefon 0911 / 22 73 20

Auf Ihren Besuch freut sich Bernhard

zung kein Pfennig mehr locker gemacht. Jetzt will man bei der DAH Sponsoren bei Industrie und Wirtschaft gewinnen, damit weitergearbeitet werden kann, erklärte DAH-Vorstandsmitglied Hans-Peter Hauschild im vergangenen Monat. Erste Sponsoren aus Industrie und Wirtschaft seien bereits gefunden worden. Allerdings hofft man bei der DAH auch auf Unterstützung seitens des Bundesgesundheitsminister Seehofer (CSU). Ralph-GW

Faire Mobicard

Kaum eine NSP, in der die Mobicard nicht in die Schlagzeilen gerät. Zumeist positiv, wenn auch bis heute noch kein "Tuten- oder Leder-Expreß" allnächtlich die schwulen Treffpunkte ohne unnötige Umwege zwecks eines schnellen Markt-Überblicks miteinander verbindet... Erfreulich kulant zeigte sich die VGN im Mai, als sie nach Ende des Streiks in der Region für jeden Tag bis zu Zweimarkfünffig zurückerstattete – übrigens als einziger Verkehrsverbund unter allen Verkehrsunternehmen in ganz Bayern, die ihre Kunden im übrigen schlicht für dumm verkauften. Den Klappenbenutzern, die vielerorts tagelang im wahrsten Sinne des Wortes auf der Straße standen, wurde allerdings auch im Raum Nürnberg keine Erstattung für entgangenen (Lust-)Gewinn zugesagt...

6 Jahre Apollo-Sauna

Zum 6-jährigen Jubiläum der Apollo-Sauna findet am Mittwoch, dem 10. Juni eine große Geburtstagsparty statt. Buffet und Sekt sind gratis. Im Eintritt ist eine Spende von DM 3,- an die Nürnberger AIDS-Hilfe enthalten.

Männerdisco praecox

Das Team der Männerdisco möchte nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, daß die allseits beliebte Männerdisco im Erlanger E-Werk (Musikgalerie, 1. Stock) im Juni wegen der (wegen ihres grapsch- und fummelfreundlichen dichten Gedränges bei vielen fast ebensobliebten) Bergkirchweih um eine Woche vorverlegt werden mußte. Sie findet deshalb bereits am Mittwoch, dem 3. Juni ab 20 Uhr statt.

Gewalt gegen Schwule

Erstmals sind vom 8. bis 10. Mai Vertreter von Polizeibehörden und Schwulenorganisationen zu einem bundesweiten Arbeitstreffen zusammengekommen. Von den Polizeipräsidenten aus Berlin, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart entsandte Beamte berieten zusammen mit dem Schwulenverband in Deutschland (SVD), dem "Schwulen Überfalltelefon" aus Berlin und regionalen Schwulenorganisationen in Kassel über Maßnahmen zur Bekämpfung von Gewalttaten gegen Schwule. Hauptgegenstand war die geringe Aufklärungsrate bei Überfällen auf Schwule. Günter Dworek, Sprecher des SVD: "Aus Angst vor Diskriminierung bewahren Opfer meist Schweigen. Rund 90% der antischwulen Gewalttaten werden nicht angezeigt. In Teilen der Bevölkerung gelten selbst brutalste Überfälle gegen Schwule immer noch als Kavaliersdelikt." Die Schwulenvertreter kritisierten, daß mancherorts immer noch unmotivierte und diskriminierende Polizeirazzien an Schwulentreffs stattfinden.

Auf der Tagung wurden folgende Empfehlungen für die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Schwulenorganisationen erarbeitet:

- Einbindung der Schwulenproblematik in die Aus- und Fortbildung der Polizeibeamten.
- Gesprächskreise zwischen den Vertretern von Polizeibehörden und Schwulenorganisationen.
- Ansprechpartner für Schwule bei jeder Behörde.
- Gewaltverhütende Maßnahmen wie die gemeinsame Herausgabe von Informationsmaterial.

Der unter Moderation der Deutschen AIDS-Hilfe begonnene Dialog soll fortgesetzt werden. Unverständnis herrschte allerdings darüber, daß einige Polizeibehörden wie München, Hamburg und Nürnberg der Tagung trotz Einladung und einer hohen Rate antischwuler Gewalttaten ferngeblieben sind.

GRENZENLOS

ZENTRUM FÜR
YOGA
MEDITATION
GEISTIG & SOZIALES WACHSTUM



W-8732 MÜNNERSTADT
AM ANGER 1
0 97 33 - 39 99
0 30 - 3 45 13 45

VERMIETUNG VON SEMINARRÄUMEN



Privatpension

SONNENHOF

in der Fränkischen Schweiz

DAS HAUS FÜR FREUNDE

... Im Herzen der Fränkischen Schweiz zwischen Bayreuth & Nürnberg findet Ihr unser gepflegtes Haus ...

Wir bieten Euch in herrlicher landschaftlicher Umgebung

- herzliche Gastlichkeit mit ausgewählten Speisen und Getränken
- Unterhaltung und viel Spaß
- Veranstaltungen und Shows
- legeres Zusammenseln im Kreis gleichgesinnter Freunde
- Erholung, Ausflugs- und Wandergelegenheit

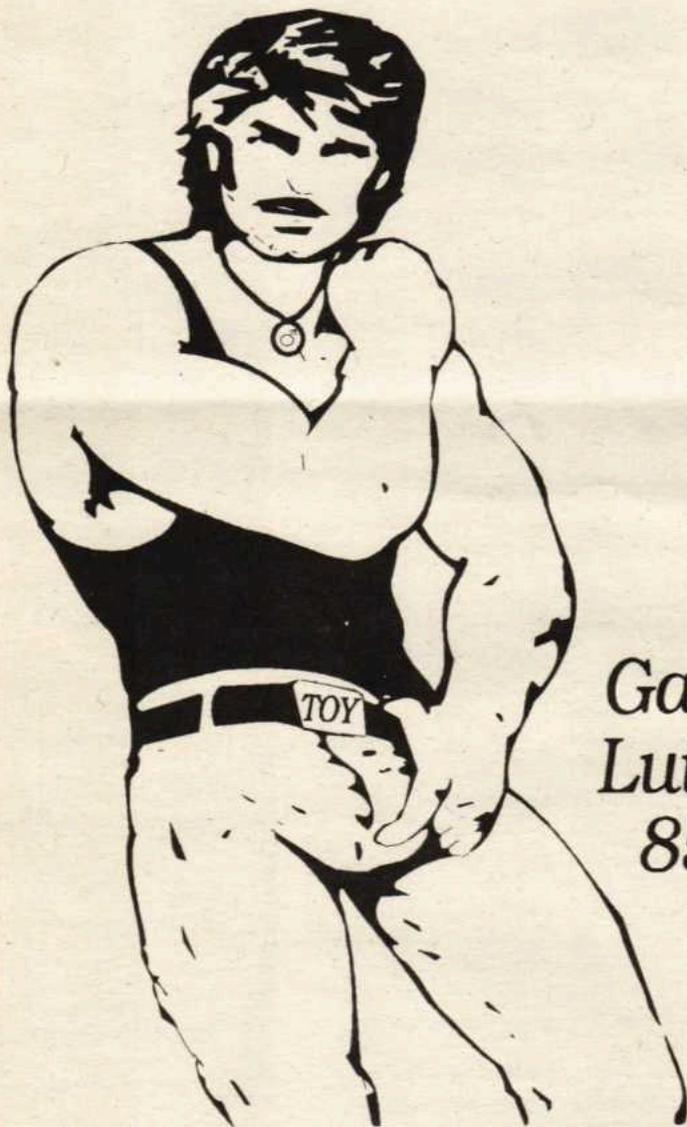
Fordert bitte unseren Prospekt und das Jahresprogramm an. Wir würden uns freuen, Euch schon bald bei uns begrüßen zu dürfen.

Iffling 36 • 8568 Simmelsdorf
Telefon 09155 / 823

BAR TOY

Gay - Filmbar

10 verschiedene Videos NONSTOP



Täglich
16-4 Uhr
geöffnet

Gay-Filmbar TOY
Luitpoldstraße 14
8500 Nürnberg

Auf Euren Besuch freut sich Robert

Klein-



Wer hat Zeit/Lust,
mit mir Mitte Juni nach Nepal zu fliegen?
Tel.: 74 84 14 Andreas

Oliver, the shy Düsseldorf,
searches for the funny black gay with glasses who asked me for a dance in the "Come Back" on the 25.4.92 at 0.40. I was too confused, embarrassed and misunderstood you, when you left me. I waited outside, but dared not to speak to you. You gave me a hand "Take care!" and were driven away in a dark blue Golf. If you are seriously interested, call 0234/293398 and leave your number.

Netter Kerl
sucht Jungs, Männer, egal ob Tunte oder Kerl, für nette Begegnungen! Bin 35/1,72/69, und möchte meinen Bekannten- und Freundeskreis erweitern; Massage, spielerische Sexualität und Freude an einem lustvollen Kennenlernen erwünscht! Jede Bildzuschrift wird umgehend beantwortet.
Chiffre: 6/3

Anzeigenpreisliste:

Für Anzeigen DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4.-, für gewerbliche Anzeigen DM 10.-. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederlich e.V. zahlen gar nichts, für NSP-Abonnenten gibt's eine Freianzeige im Jahr.

Ich, 21,
suche gleichaltrigen Ansprechpartner für meinen nächsten Besuch in Nürnberg
Chiffre: 6/1

Gesucht:
Thomas, ca.25 Jahre, mittelblond, Schnauzer, Wolfgang möchte Dich gerne wiedersehen. Ihr habt Euch an einem Wochenende im März im Gay Toy getroffen.
Chiffre: 6/2

Video-Shop sucht Mitarbeiter
Suchen für Nürnberger Video-Shop Mitarbeiter. Bewerbungen nur telefonisch unter 0911/20 59 226 (18-22 Uhr täglich)

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Ich schreibe den Antwortbrief, schiebe ihn in einen Briefumschlag (wenn er frankiert ist wird er sofort weitergeleitet), schreibe die richtige Chiffre-Nummer am besten mit Bleistift auf den Umschlag und tue dann das ganze in einen zweiten Umschlag, den ich entweder per Post an Fliederlich e.V., Luitpoldstr. 15/II, 8500 Nürnberg 1, sende oder selbst bei Fliederlich vorbeibringe.



anzeigen

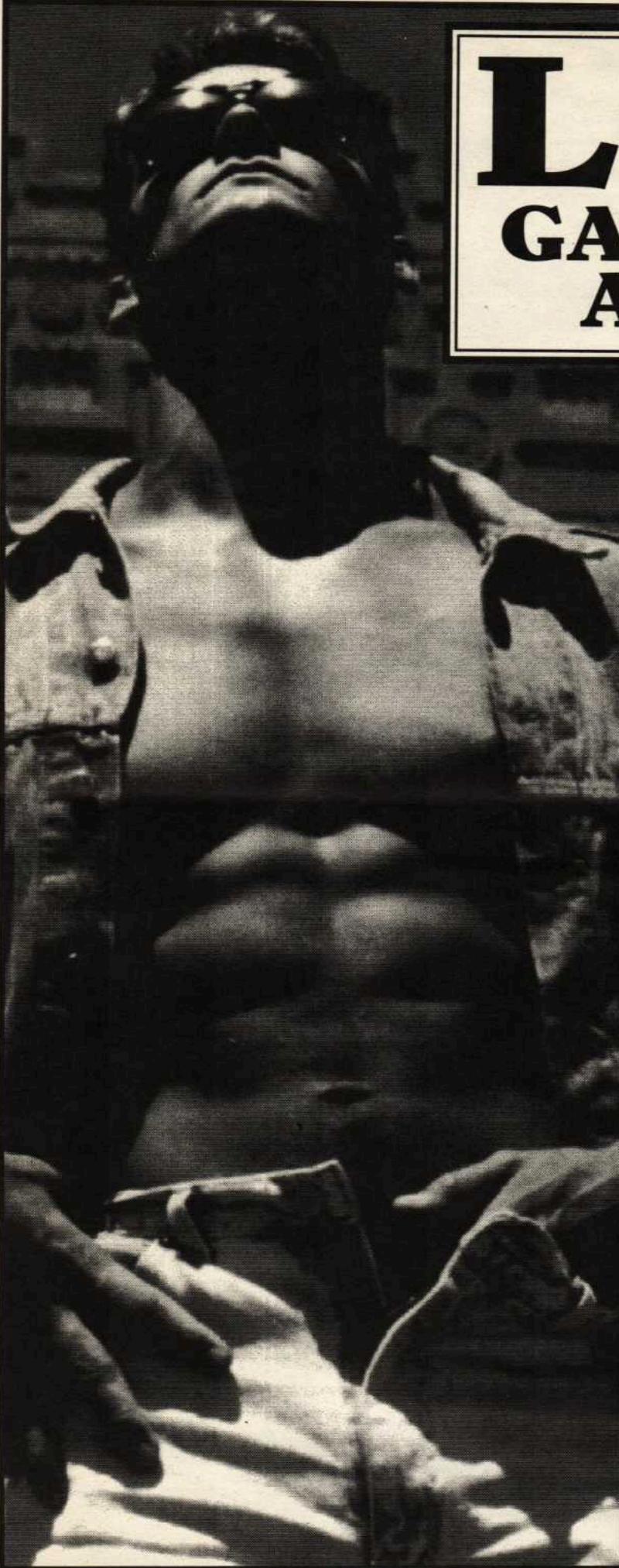
Zivi-Stelle

Zum 1. Juli 1992 suche ich einen Nachfolger für meine Zivildienststelle im Waldschlößchen. Mein Aufgabenspektrum erstreckt sich im wesentlichen auf angeleitete und selbstverantwortliche Tätigkeiten im Küchen- und Hauswirtschaftsteam, das im Schnitt täglich 55 Gäste versorgt. Wer Interess an dieser Arbeit hat, wende sich an Zivi Ulrich, c/o Freies Tagungshaus Waldschlößchen, W-3407 Reinhausen bei Göttingen, Telefon: 05592/382



Mitarbeiter gesucht

Große Nürnberger Gay-Saunen sowie Shops suchen Mitarbeiter. Bewerbungen nur telefonisch unter 0911/ 2059226 (18-22 h tägl.).



LIVE GAY PARTY ACTION

**HAUTNAH-
24 STUNDEN
TÄGLICH!**

**DIREKTE
ANMACHE-
HEISSE
VERBINDUNGEN**

**GANZ PRIVAT
WAS IMMER DICH
GEIL MACHT**

**WÄHLE
00-
599-
2472**

DM 3,12 PRO MINUTE.
EIN SERVICE FÜR ERWACHSENE!

S

Non-Stop-Video & Video-Wunschfilm !

MAN
store

T

Frühjahrs-, Sommer-,
Badekollektion
eingetroffen !R&B
AMSTERDAM

U

Nordbayerns
größtes Gay-Video-
Verleih-Sortiment !

D

W-8500 Nürnberg 40
Wirthstraße 50
Tel. 0911 - 44 15 20

I

5

Mo - Fr 12.00 - 18.30 Uhr
Sa 11.00 - 14.00 Uhr

O

O

Sonn- & Feiertage geschlossen
Pfungstsamstag, 6.6.92 geöffnet !

SONDERANGEBOTE

Jahreswandkalender	10,-/20,-/25,-
Mini-Gay-Magazine	3,80
Gay-Video-Cassetten	ab 29,90
6-Stunden-Video-Pack	ab 129,90
SPARTACUS 92/93	39,80
"LUST" - Bildband	24,80

- Poster
- Bücher
- Postkarten
- Magazine
- Videocassetten
- Leder
- Wäsche
- Accessoires
- Hilfsmittel
- u.a.m.

AUCH VERSAND

(pers. bekannte Personen)



λ



THE GAY-VIDEO WORLD VIDEO-CLUB 32

Von Pfungstsamstag, 6.6.92 bis einschließlich
Pfungstmontag, 8.6.92 geschlossen!
Donnerstag, 18.6.92 (Fronleichnam) geschlossen!

...Nonstop Video...

...Club-Atmosphäre...

...Videocassetten...

...Verleih...Verkauf...Versand...

...Videoabspielgeräte...

...Magazine...Bücher...

...Hilfsmittel...u.a.m.

**NORDBAYERN'S
RIESEN-
VIDEOVERLEIH-
SORTIMENT !**

(Ständig Neuheiten)

TÄGLICH AB 15 UHR GEÖFFNET

Tafelfeldstraße 32 (Rückgeb.)

W-8500 Nürnberg 70

Tel. (0911) 44 15 66

Wir wünschen unseren Gästen schöne Pfginsten !



Unter einem Dach

BABEL BAR

Nachtcafe &
Musik-Video-Bar

WICKING CLUB

Video-Kino

Öffnungszeiten: 20 - 1 Uhr

Fr & Sa bis 2 Uhr nachts geöffnet !

Kolpinggasse 42, W-8500 Nürnberg 1

U-Bhf: Opernhaus, Tel. 0911 - 22 36 69

**Pfungstwochenende
täglich bis 3 Uhr
früh geöffnet !**

SONNTAG, 28. Juni 1992

JACK-OFF-PARTY

ab 20 Uhr (Einlaß nur bis 21 Uhr !)

veranstaltet von der Schwulengruppe der AIDS-Hilfe
Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.

BARBETRIEB

So - Do bis 2 Uhr
Fr & Sa bis 3 Uhr
nachts geöffnet!



Chiringay

von Freitag, 5. Juni bis
Pfungstmontag, 8. Juni
durchgehend geöffnet!

von Mittwoch, 17. Juni
bis Fronleichnam, 18. Juni
durchgehend geöffnet!

Bayerns größte Gay-Sauna

CLUB SAUNA NÜRNBERG

auf 400 qm finden Sie Ruhe und Entspannung
in angenehmer und interessanter Atmosphäre

Sonnenbank, Finnische Trockensaunen, Großbildvideo,
Römische Dampfsauna, Nachschwitzsauna, Schwallbrause,
Freilufttraum, Snack - Cafe - Bar, Ruhe-TV-Video - Kabinen,
Relaxräume, Unterhaltungsautomaten, Duschwand,
Ruhokabinen, Mini Shop, Leseraum, Fernsehraum,
Parkmöglichkeit (Hauptbahnhof)

Erwachsene	DM 23,-
Schüler, Studenten, Arbeitslose	DM 18,-
täglich ab 2 Uhr nachts (bis 8 Uhr)	DM 17,-
Montag Jugendtag (18-24 J. gegen Nachw.)	DM 15,- pro Person
Dienstag Partnertag	DM 33,- pro Paar
Mittwoch Ledertag	DM 17,- für Lederclub-Mitgl.
Donnerstag Billigtag	DM 17,- pro Person

Öffnungszeiten:
täglich 12-3 Uhr früh
von Freitag 12 Uhr bis Montag 3 Uhr früh
durchgehend geöffnet (Nachtsauna)
mit Frühstücksangebot und Frühschoppen

CHIRINGAY, Comeniusstr. 10, W-8500 Nürnberg 40 (HBF-Südausgang), Tel. (0911) 44 75 75

Wir wünschen unseren Gästen schöne Pfingsten!



Bayerns exclusive Gay-Sauna

Schwimmhalle * Finn. Trockensauna
Nachschwitzsauna * Kalt- und Warm-Tauchbecken
Video- und Fernsehraum * Ruhe-TV-Video - Kabinen
Leseraum * Solarium * Ruheraum * Relaxkabinen
Bar - Bistro - Snacks * Minishop * Unterhaltungsautomaten

6 Jahre APOLLO - Sauna!

Am Mittwoch, 10. Juni
GROSSE GEBURTSTAGSPARTY
Buffet & Sekt gratis!

Eintritt DM 18,-
(davon 3 DM als Spende an die AIDS-Hilfe)

von Freitag, 5. Juni bis Pflugstmontag, 8. Juni
bis 6 Uhr früh geöffnet!
von Mittwoch, 17. Juni auf Fronleichnam, 18. Juni
bis 6 Uhr früh geöffnet!

~~Eintritt: DM 25,-
Schüler/Studenten: DM 20,-
Dienstag Partnertag, Paar: 35,-~~

im JUNI
Eintritt pro Person
nur DM 15

Öffnungszeiten:
So - Do 15 - 3 Uhr
Fr + Sa 15 - 6 Uhr
(Nachtsauna)

apollo Sauna

Schoffengasse 11 * W-8500 Nürnberg 1 * Tel. 0911 / 22 51 09
(U-Bahnhof Welber Turm)